

BEDIENUNGSANLEITUNG



Vorbereiten der
Stromversorgung



Ein- oder Ausschalten des
Stroms



Anschließen eines Kopfhörers
(separat erhältlich)



Anschließen eines Pedals
(separat erhältlich)



Wählen einer
Musikinstrument-Klangfarbe



Ändern der Tonhöhe in
Halbtonschritten
(Transponieren)



Feinstimmen der Tonhöhe
(Tuning)



Benutzen der SUSTAIN-Taste



Speichern und Laden von
Instrument-Einstellungen
(MY SETUP)



Abspielen eines
vorinstallierten Songs



Wiedergabe im
Tanzmusik-Modus



Verwenden einer
Tanzmusik-Voice



Wiedergabe mit
Rhythmus-Backing



Verbinden mit einem
Smartgerät (APP-Funktion)



Vornehmen von
Funktionseinstellungen

Mitgeliefertes und optionales Zubehör

Verwenden Sie ausschließlich das für dieses Digital-Keyboard angegebene Zubehör.
Bei Verwendung von nicht zulässigem Zubehör besteht Brand-, Stromschlag- und Verletzungsgefahr.



HINWEIS

- Näheres über separat erhältliches Zubehör für dieses Produkt finden Sie im CASIO Katalog, der beim Fachhändler sowie unter nachstehender URL bzw. dem QR-Code über die CASIO Website verfügbar ist.

<https://support.casio.com/global/de/emi/manual/CT-S300/>



Über Musiknoten-Daten

Von der CASIO Website, die über die nachstehende URL bzw. den QR-Code aufrufbar ist, können Musiknoten-Daten als PDF-Datei heruntergeladen werden. Sie können die Musiknoten dann auf Ihrem Smartgerät betrachten. Vom Inhaltsverzeichnis der PDF-Datei können Sie direkt zu den jeweils benötigten Musiknoten springen.

<https://support.casio.com/global/de/emi/manual/CT-S300/>



- Eine Vervielfältigung des Inhalts dieser Bedienungsanleitung, vollständig oder teilweise, ist untersagt. Eine von CASIO nicht genehmigte Verwendung von Inhalten dieser Bedienungsanleitung für andere Zwecke als den eigenen persönlichen Gebrauch ist durch das Urheberrecht untersagt.
- CASIO IST NICHT HAFTBAR FÜR ETWAIGE SCHÄDEN (EINSCHLISSLICH, ABER NICHT BEGRENZT AUF, SCHÄDEN DURCH GEWINNAUSFALL, GESCHÄFTSUNTERBRECHUNGEN ODER DEN VERLUST VON INFORMATIONEN), DIE SICH AUS DER BENUTZUNG ODER NICHTBENUTZBARKEIT DIESER BEDIENTUNGSANLEITUNG ODER DES PRODUKTS ERGEBEN KÖNNTEN, AUCH WENN CASIO AUF DIE MÖGLICHKEIT SOLCHER SCHÄDEN HINGEWIESEN WORDEN IST.
- Änderungen am Inhalt dieser Bedienungsanleitung bleiben ohne vorausgehende Ankündigung vorbehalten.
- Das tatsächliche Aussehen des Produkts kann vom Aussehen in den Illustrationen in dieser Bedienungsanleitung abweichen.
- In dieser Bedienungsanleitung genannte Firmen- und Produktnamen sind eventuell eingetragene Marken anderer Firmen.

Inhalt

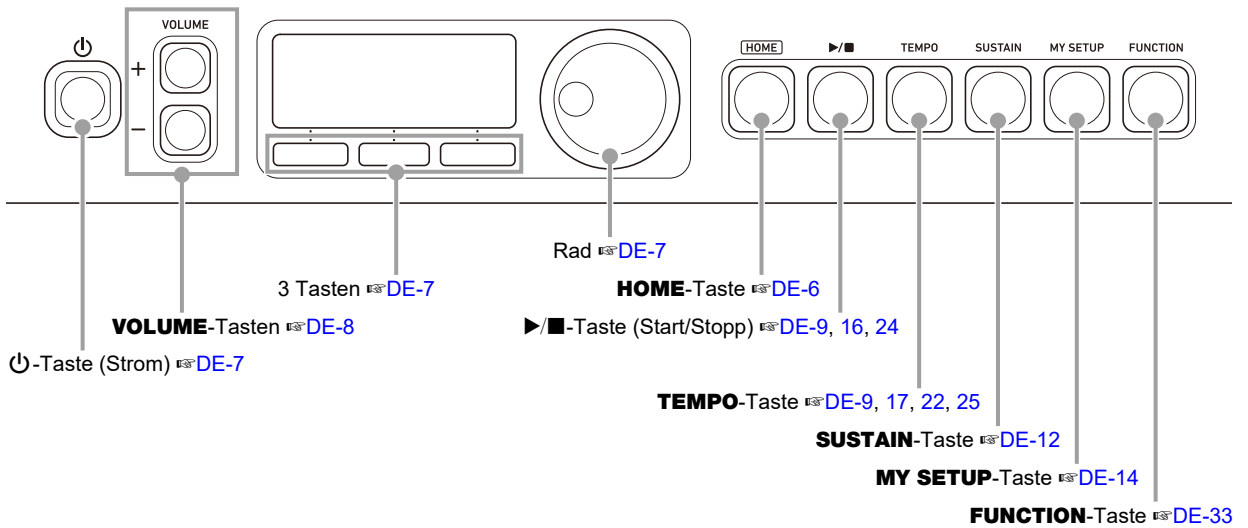
Allgemeine Anleitung	DE-3
Vorbereitung zum Spielen	DE-4
Vorbereiten der Stromversorgung	DE-4
Anbringen des Notenhalters	DE-5
Anschließen eines Kopfhörers (separat erhältlich)	DE-6
Anschließen eines Pedals (separat erhältlich)	DE-6
Für alle Modi geltende Bedienung	DE-6
Anzeigeinhalte im Display	DE-6
HOME-Taste	DE-6
3 Tasten	DE-7
Bedienung mit dem Rad	DE-7
Spielen auf dem Keyboard	DE-7
Ein- oder Ausschalten des Stroms	DE-7
Einstellen des Lautstärkepegels	DE-8
Benutzen des Metronoms	DE-9
Wiedergabe mit Demo-Play	DE-10
Steuern des Klangs einer Performance	DE-10
Wählen einer Musikinstrument-Klangfarbe	DE-10
Ändern der Anschlagempfindlichkeit der Tastatur (Anschlagdynamik)	DE-11
Benutzen eines Pedals	DE-11
Benutzen des Pitchbend-Rads	DE-12
Benutzen der SUSTAIN-Taste	DE-12
Ergänzen von Hall zu den Noten	DE-12
Ändern der Tonhöhe in Halbtonschritten (Transponieren)	DE-13
Feinstimmen der Tonhöhe (Tuning)	DE-13
Speichern und Laden von Instrument- Einstellungen (MY SETUP)	DE-14
Abspeichern in MY SETUP	DE-14
Abrufen aus MY SETUP	DE-15
Abspielen eines vorinstallierten Songs	DE-16
Songs	DE-16
Wählen eines abzuspielenden Songs	DE-16
Zuweisen der Song-Klangfarbe an die Tastatur (Klang-Sync)	DE-18
Üben eines Song-Parts	DE-18
Wiedergeben einer mit dem Song synchronen Zählung	DE-19
Wiedergabe im Tanzmusik-Modus	DE-20
Tanzmusik-Modus	DE-20
Spielen von Tanzmusik	DE-21
Verwenden der empfohlenen Klangfarbe	DE-23
Verwenden einer Tanzmusik-Voice	DE-23
Verwenden von Effekten	DE-23
Erzeugen von Performance-Spannung	DE-24

Wiedergabe mit Rhythmus-Backing	DE-24
Rhythmus	DE-24
Spielen eines Rhythmus	DE-24
Verwenden von empfohlenen Rhythmus- Einstellungen	DE-26
Ändern des Rhythmusmusters	DE-26
Einfügen einer Fill-In-Phrase	DE-27
Anschlagen eines Akkords zum Spielen einer Rhythmus-Begleitung	DE-27
Einfügen eines Intros oder Endings	DE-29
Verbinden mit externen Geräten	DE-30
Verbinden mit einem Smartgerät (APP-Funktion)	DE-30
Anschließen an einen Computer und Verwenden von MIDI	DE-31
Anschließen von Audiogeräten	DE-32
Vornehmen von Funktionseinstellungen	DE-33
Vornehmen von Einstellungen	DE-33
Liste der Einstellpunkte	DE-33
Referenz	DE-36
Störungsbeseitigung	DE-36
Technische Daten des Produkts	DE-37
Liste der Klangfarben	DE-40
Schlagzeug-Sound-Liste	DE-43
Songliste	DE-44
Tanzmusik-Modus-Liste	DE-44
Liste der Rhythmen	DE-45
Leitfaden zur Eingabe von Akkorden	DE-46
Akkordtabelle	DE-47

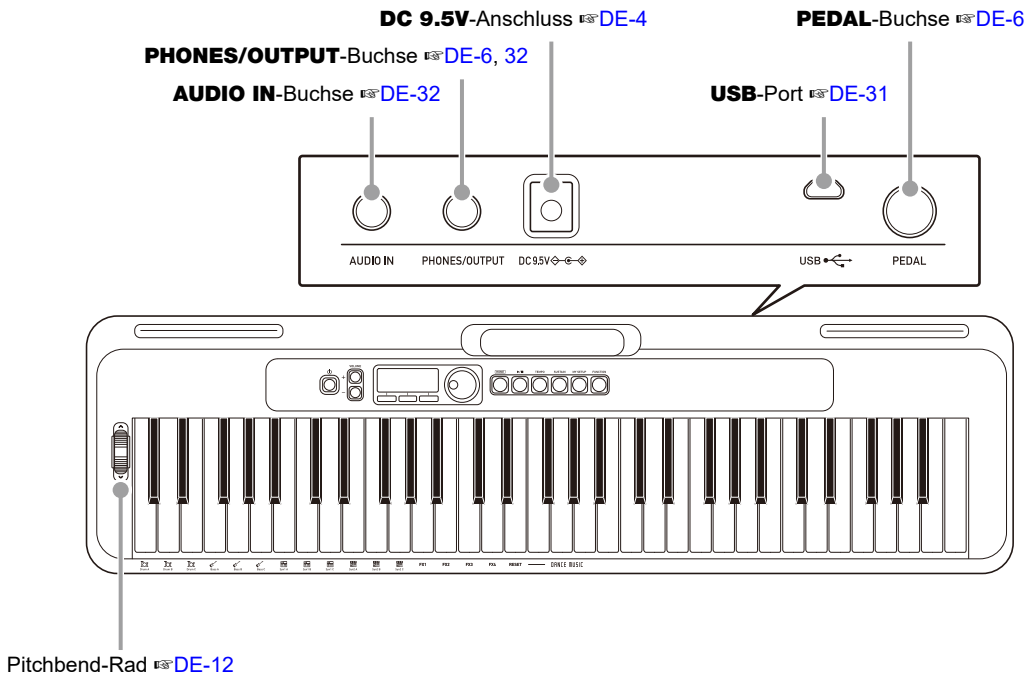
MIDI Implementation Chart

Allgemeine Anleitung

■ Fronttafel



■ Rückseite



- Die Nummern rechts vom Symbol  sind die Nummern von Referenzseiten.

Vorbereitung zum Spielen

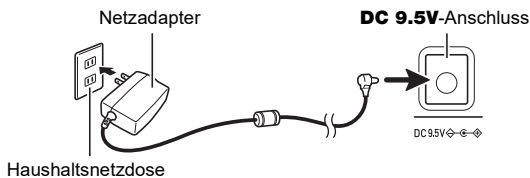
Vorbereiten der Stromversorgung

Die Stromversorgung ist sowohl per Netzadapter als auch über Batterien möglich, es wird aber empfohlen, im Normalfall einen Netzadapter zu verwenden.

Benutzen des Netzadapters

Verwenden Sie ausschließlich den für dieses Digital-Keyboard vorgeschriebenen Netzadapter (JEITA-Norm mit vereinheitlichter Steckerpolarität). Der Gebrauch eines anderen Netzadapters könnte einen Defekt verursachen.

**Netzadaptertyp: AD-E95100L
(JEITA-Standardstecker)**



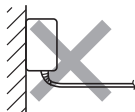
WICHTIG!

- Schalten Sie das Digital-Keyboard unbedingt aus, bevor Sie den Netzadapter anschließen oder abtrennen.
- Nach langem Gebrauch wird der Netzadapter fühlbar warm. Dies ist normal und kein Hinweis auf ein Funktionsproblem.
- Um einem Drahtbruch vorzubeugen, sorgen Sie bitte dafür, dass keine Lasten jedweder Art auf das Netzkabel gestellt werden.

Nicht verbiegen



Nicht ziehen



Nicht umwickeln



- Stecken Sie auf keinen Fall metallische Objekte, Stifte oder irgendwelche anderen Objekte in den DC 9.5V-Anschluss des Produkts. Dies könnte einen Unfall zur Folge haben.

Stromversorgung mit Batterien

WICHTIG!

- Schalten Sie das Gerät unbedingt aus, bevor Sie die Batterien einlegen.
- Verwenden Sie handelsübliche Alkalibatterien Größe AA oder aufladbare Nickel-Metallhydrid-Batterien Größe AA.
- Bei niedrig gewordenem Batteriestand können Betriebsprobleme auftreten. Ersetzen Sie in solchen Fällen die Batterien durch neue. Falls Sie aufladbare Batterien verwenden, laden Sie diese bitte auf.

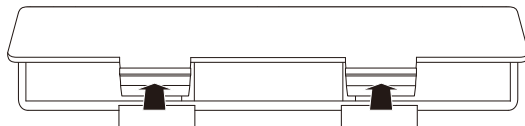
Batterien

Bitte beachten Sie bei der Benutzung von aufladbaren Batterien die nachstehenden Vorsichtsmaßnahmen.

- Verwenden Sie aufladbare eneloop-Batterien Größe AA von Panasonic Group. Verwenden Sie keine Batterien eines anderen Typs.
- Verwenden Sie zum Laden von Batterien ausschließlich das dafür angegebene Ladegerät.
- Zum Laden von aufladbaren Batterien müssen diese aus dem Produkt entnommen werden.
- Für Näheres über die Verwendung von eneloop-Batterien und des dafür vorgeschriebenen Ladegeräts lesen Sie bitte die jeweilige Benutzerdokumentation einschließlich Vorsichtsmaßnahmen und benutzen Sie sie stets wie darin angegeben.

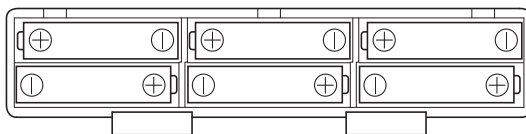
Ersetzen Sie die Batterien mindestens einmal pro Jahr durch neue, auch wenn sie noch einwandfrei zu sein scheinen. Insbesondere entladene aufladbare Batterien (eneloop) können sich verschlechtern, wenn sie im Produkt gelassen werden. Entnehmen Sie aufladbare Batterien möglichst frühzeitig aus dem Produkt, wenn sie entladen sind.

1. Öffnen Sie den Batteriefachdeckel auf der Rückseite des Digital-Keyboards.



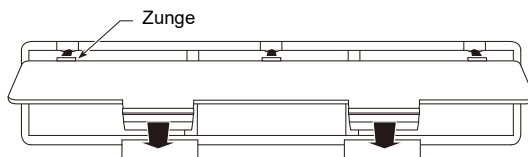
2. Legen Sie sechs Batterien Größe AA in das Batteriefach ein.

Legen Sie die Batterien mit korrekter Ausrichtung von Plus (+) und Minus (-) ein.



3. Schieben Sie den Batteriefachdeckel mit den Zungen in die Löcher und schließen Sie den Deckel.

- Nehmen Sie die nachstehende Bedienung zum Einstellen des eingelegten Batterietyps vor.



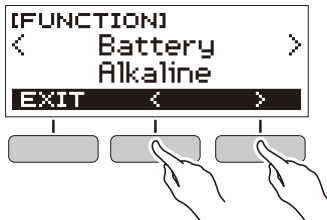
■ Einstellen des Batterietyps

1. Drücken Sie **FUNCTION**.

Dies zeigt die [FUNCTION]-Anzeige an.

2. Wählen Sie mit den Tasten **<** und **>** „Battery“.

- Zum Zurückschalten zur vorherigen Anzeige drücken Sie bitte die EXIT-Taste.



3. Wählen Sie mit dem Rad „Alkaline“ (Alkalibatterien) oder „Ni-MH“ (aufladbare Nickel-Metallhydrid-Batterien).

- Nach dem Verstellen des Rads zum Wählen einer Option können Sie die getroffene Wahl auch mit den Tasten – und + ändern.
- Zum Zurückschalten zur vorherigen Anzeige drücken Sie bitte die BACK-Taste.

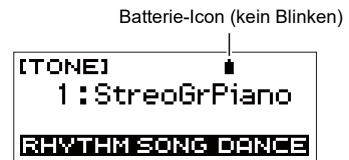


4. Drücken Sie **FUNCTION** zum Schließen der Einstellanzeige.

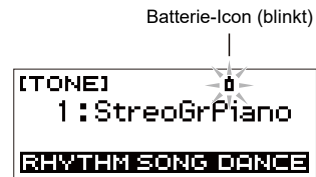
■ Batteriestand-Indikator

Bei niedrig gewordenem Batteriestand erscheint wie unten gezeigt ein Batterie-Icon im Display.

Niedriger Batteriestand



Batteriewechsel erforderlich

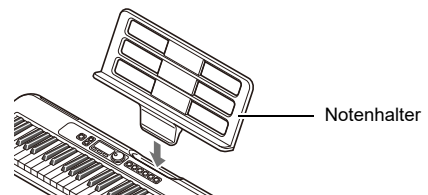


HINWEIS

- Bei niedrigem Batteriestand können Noten verzerrt klingen oder andere Probleme auftreten.
- Sie können Batteriestrom sparen, indem Sie Kopfhörer benutzen oder den Lautstärkepegel zurücknehmen.

Anbringen des Notenhalters

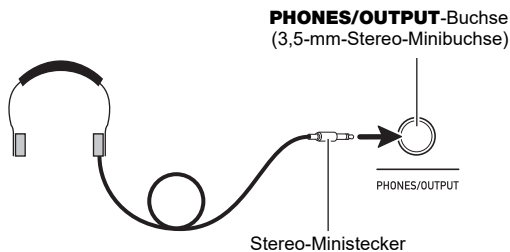
Setzen Sie den Notenhalter in die Halterung im Digital-Keyboard ein.



Anschließen eines Kopfhörers (separat erhältlich)

Das Anschließen eines Kopfhörers schaltet die Tonausgabe über die eingebauten Lautsprecher stumm, so dass Sie auch spät nachts üben können, ohne dadurch andere zu stören.

- Bitte nehmen Sie vor dem Anschließen des Kopfhörers unbedingt den Lautstärkepegel des Digital-Keyboards zurück.



HINWEIS

- Ein Kopfhörer ist im Zubehör des Digital-Keyboards nicht enthalten.
- Verwenden Sie einen separat erhältlichen oder im Handel gekauften Kopfhörer.

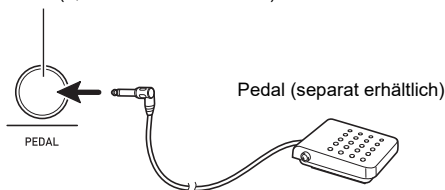
WICHTIG!

- Bitte hören Sie den über Kopfhörer ausgegebenen Ton nicht über längere Zeit mit sehr hoher Lautstärke. Dies könnte eine Gehörschädigung zur Folge haben.
- Falls der Kopfhörerstecker nicht in die **PHONES/OUTPUT**-Buchse passt, verwenden Sie bitte einen im Handel erhältlichen Zwischenstecker.
- Falls Sie einen Kopfhörer verwenden, für den ein Zwischenstecker erforderlich ist, ziehen Sie beim Abtrennen des Kopfhörers bitte unbedingt auch den Zwischenstecker aus der Buchse.

Anschließen eines Pedals (separat erhältlich)

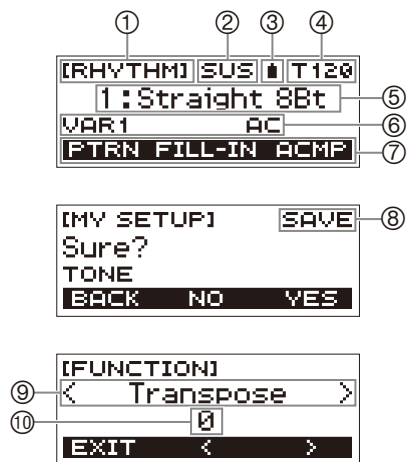
Zum Benutzen eines Pedals schließen Sie dieses bitte an die **PEDAL**-Buchse an.

PEDAL-Buchse (6,3-mm-Standardbuchse)



Für alle Modi geltende Bedienung

Anzeigehalte im Display

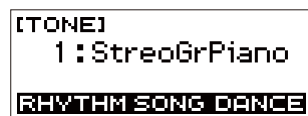


- ① Name der Funktion
- ② Sustain
- ③ Batterie-Icon
- ④ Tempo
- ⑤ Aktuelle Einstellung
- ⑥ Status
- ⑦ 3 Tastenfunktionen
- ⑧ Name der Unterfunktion
- ⑨ Einstellpunkt
- ⑩ Aktuelle Einstellung

Näheres zum Einstellen des Displaykontrasts finden Sie unter „[Vornehmen von Funktionseinstellungen](#)“ (Seite DE-33).

HOME-Taste

Drücken von **HOME** zeigt die [TONE]-Anzeige an, in der Sie eine Klangfarbe wählen können. Dies ist die Startanzeige. Über die Startanzeige können Sie den Instrumenttyp wählen und verschiedene andere Einstellungen vornehmen.



3 Tasten

Die den drei Tasten am unteren Displayrand zugewiesene Belegung ändert sich entsprechend der von Ihnen gewählten Konfiguration. Die aktuell den drei Tasten zugewiesene Belegung wird von Kennungen oberhalb der Tasten angezeigt.

Beispiele für Belegung der 3 Tasten

■ Startanzeige (Klangwahl-Anzeige)



■ Einstellanzeige



- Gedrückthalten von Taste – oder + beim Wählen einer Nummer oder eines Wertes scrollt mit erhöhter Geschwindigkeit durch die Einstellungen.
- Zum Zurückstellen einer Nummer oder eines Wertes auf die Anfangsvorgabe oder empfohlene Einstellung drücken Sie bitte gleichzeitig die Tasten – und +.

Bedienung mit dem Rad


Verstellen Sie das Rad zum Ändern einer Nummer (Klangnummer usw.) oder eines Wertes (Tempowert usw.).

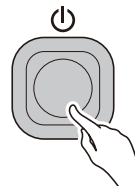
Spiele auf dem Keyboard

Ein- oder Ausschalten des Stroms

1. Drücken Sie (Strom).

Dies schaltet den Strom ein.

- Zum Ausschalten halten Sie  (Strom) bitte gedrückt, bis das Display leer ist.



2. Spielen Sie etwas auf der Tastatur.

HINWEIS

- Berühren Sie beim Einschalten des Keyboards nicht das Pitchbend-Rad.

WICHTIG!

- **Durch Ausschalten des Stroms werden die Klang- und Rhythmusnummer und andere Einstellungen auf ihre Anfangsvorgaben zurückgesetzt. Folgende Einstellungen werden allerdings beibehalten.**
 - MIDI Out-Kanal
 - MIDI Out-Oktavverschiebung
 - MIDI Out-Velocity
 - Startlautstärkepegel
 - MY SETUP-Start
 - Ausschaltautomatik
 - Batterietyp
 - LCD-Kontrast

Ausschaltautomatik

Wenn die Ausschaltautomatik aktiviert ist, schaltet sich das Digital-Keyboard nach circa 30 Minuten ohne weiteren Betrieb automatisch aus.

HINWEIS

- Bei laufender Songwiedergabe und während der Benutzung der APP-Funktion ist die Ausschaltautomatik deaktiviert.

■ Ausschaltautomatik deaktivieren

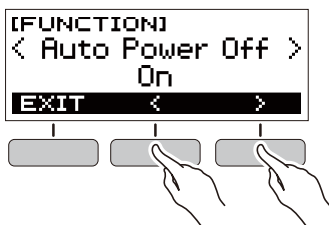
Sie können die Ausschaltautomatik deaktivieren, um sicherzustellen, dass z.B. während eines Konzerts keine automatische Abschaltung erfolgt.

1. Drücken Sie **FUNCTION**.

Dies zeigt die [FUNCTION]-Anzeige an.

2. Wählen Sie mit den Tasten **< und >** „Auto Power Off“.

- Zum Zurückschalten zur vorherigen Anzeige drücken Sie bitte die EXIT-Taste.



3. Wählen Sie durch Drehen des Rads nach links „Off“.

- Nach dem Verstellen des Rads zum Wählen einer Option können Sie die getroffene Wahl auch mit den Tasten – und + ändern.
- Zum Zurückschalten zur vorherigen Anzeige drücken Sie bitte die BACK-Taste.



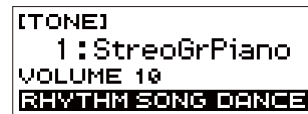
4. Drücken Sie **FUNCTION** zum Schließen der Einstellanzeige.

Einstellen des Lautstärkepegels

1. Stellen Sie mit den Tasten **VOLUME + und –** den Lautstärkepegel ein.

Dies ändert den Lautstärkepegel und zeigt den Wert des aktuell eingestellten Lautstärkepegels kurz im Display an.

- Der Einstellbereich beträgt 0 bis 10.
- Bei Gedrückthalten der betreffenden Taste wird der Einstellwert gescrollt.



Einstellen des Einschalt-Lautstärkepegels

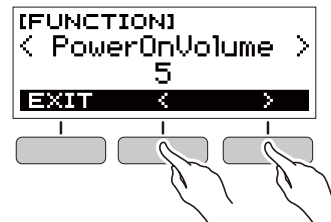
Mit dem nachstehenden Vorgehen können Sie einstellen, wie hoch der Lautstärkepegel sein soll, wenn das Digital-Keyboard eingeschaltet wird.

1. Drücken Sie **FUNCTION**.

Dies zeigt die [FUNCTION]-Anzeige an.

2. Wählen Sie mit den Tasten **< und >** „PowerOnVolume“.

- Zum Zurückschalten zur vorherigen Anzeige drücken Sie bitte die EXIT-Taste.



3. Wählen Sie durch Verstellen des Rads den Lautstärkepegel.

- Nach dem Verstellen des Rads zum Wählen einer Option können Sie die getroffene Wahl auch mit den Tasten – und + ändern.
- Zum Zurückschalten zur vorherigen Anzeige drücken Sie bitte die BACK-Taste.



4. Drücken Sie **FUNCTION** zum Schließen der Einstellanzeige.

Benutzen des Metronoms

Das Metronom ermöglicht Spielen und Üben zu einem konstanten Takt, der hilft, das Tempo zu halten. Sie können auch ein zum Üben für Sie geeigneteres Tempo einstellen.

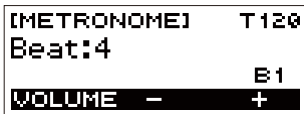
Start/Stop

1. Drücken Sie **HOME**.

Dies zeigt die Startanzeige an.

2. Drücken Sie **▶/■**.

Dies startet das Metronom.



3. Drücken Sie **▶/■** erneut, um das Metronom zu stoppen und zur Startanzeige zurückzukehren.

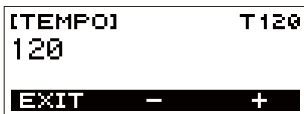
Ändern des Metronomtempos

Nach der nachstehenden Anleitung können Sie das Tempo des Metronoms ändern.

1. Starten Sie das Metronom.

2. Drücken Sie **TEMPO**.

Dies zeigt die [TEMPO]-Anzeige an.



3. Ändern Sie mit dem Rad oder den Tasten **-** und **+** den Tempowert.

- Sie können einen Tempowert im Bereich von 20 bis 255 einstellen.
- Gleichzeitiges Drücken von **-** und **+** setzt die Einstellung auf ihre Anfangsvorgabe zurück.
- Zum Zurückkehren zur [METRONOME]-Anzeige drücken Sie bitte die Taste EXIT.

Einstellen von Metronomton und Schlägen pro Takt

Mit dem nachstehenden Vorgehen können Sie eine Einstellung konfigurieren, bei der auf den ersten Schlag von jedem Takt ein Klingelton und auf die restlichen Schläge Klicks ertönen.

- Als Einstellungen sind Off oder ein Wert von 1 bis 16 Schlägen verfügbar.

1. Starten Sie das Metronom.

2. Stellen Sie durch Verstellen des Rads oder mit den Tasten **-** und **+** die Anzahl der Schläge pro Takt ein.

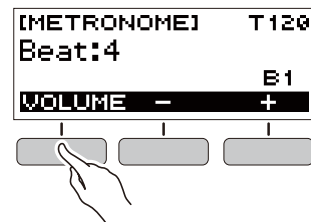
- Wählen von „Off“ deaktiviert den Klingelton und lässt auf alle Schläge Klicks ertönen. Verwenden Sie diese Einstellung, wenn Sie üben möchten, ohne auf den ersten Schlag der Takte achten zu müssen.
- Gleichzeitiges Drücken von **-** und **+** setzt die Einstellung auf ihre Anfangsvorgabe zurück.
- Zum Anzeigen der Einstellanzeige für den Metronom-Lautstärkepegel drücken Sie bitte VOLUME (3 Tasten).



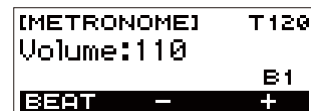
Ändern des Metronom-Lautstärkepegels

1. Starten Sie das Metronom.

2. Drücken Sie **VOLUME** (3 Tasten).



Dies zeigt die Einstellanzeige für den Metronom-Lautstärkepegel an.



3. Ändern Sie mit dem Rad oder den Tasten **-** und **+** den Lautstärkewert.

- Sie können einen Lautstärkewert von 0 bis 127 einstellen.
- Gleichzeitiges Drücken von **-** und **+** setzt die Einstellung auf ihre Anfangsvorgabe zurück.
- Zum Anzeigen der Einstellanzeige für die Schläge drücken Sie bitte die BEAT-Taste.

Wiedergabe mit Demo-Play

Mit Demo-Play können Sie die vorinstallierten Songs der Reihe nach abspielen lassen.

1. Drücken Sie bei gedrückter Taste **TEMPO** die Taste ►/■.

Dies zeigt die [DEMO]-Anzeige an und startet Song Nummer „1“.

- Die Anzeige zeigt die Nummer und den Namen des aktuellen Songs an.
- Eine Liste der Songtitel finden Sie in der „Songliste“ (Seite DE-44).
- Zum Zurückkehren zur Startanzeige drücken Sie bitte die Taste EXIT.



2. Verstellen Sie das Rad, um vom aktuellen Song zu einem anderen zu wechseln.

Damit startet die Demo-Play-Wiedergabe des gewählten Songs.

- Nach dem Verstellen des Rads zum Wählen einer Option können Sie die getroffene Wahl auch mit den Tasten – und + ändern.
- Zum Zurückschalten zur vorherigen Anzeige drücken Sie bitte die BACK-Taste.

3. Zum Beenden von Demo-Play drücken Sie bitte die Taste EXIT oder ►/■.

Steuern des Klangs einer Performance

Wählen einer Musikinstrument-Klangfarbe

Das Digital-Keyboard stellt Ihnen die Klangfarben einer breiten Vielfalt an musikalischen Klängen wie Violine, Flöte, Orchester usw. zur Auswahl. Sogar derselbe Song klingt anders, wenn der Instrumenttyp geändert wird.

Wählen einer Instrument-Klangfarbe zum Spielen auf dem Keyboard

1. Drücken Sie HOME.

Dies zeigt die Startanzeige an.

2. Verstellen Sie das Rad zum Wählen einer Klangfarbe.

Die gewählte Klangnummer und der Instrumentname erscheinen im Display.

- Informationen zu den Klangfarben finden Sie unter „Liste der Klangfarben“ (Seite DE-40).
- Nach dem Verstellen des Rads zum Wählen einer Option können Sie die getroffene Wahl auch mit den Tasten – und + ändern.
- Zum Zurückkehren zur ersten Klangfarbe in der Liste der Klangfarben drücken Sie bitte – und + gleichzeitig.
- Zum Zurückschalten zur vorherigen Anzeige drücken Sie bitte die BACK-Taste.



HINWEIS

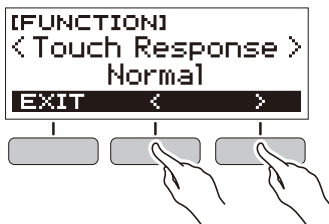
- Durch Wählen einer Drumset-Klangfarbe werden die Tastaturtasten mit verschiedenen Perkussionsinstrumenten belegt.

Ändern der Anschlagempfindlichkeit der Tastatur (Anschlagdynamik)

Die Anschlagdynamik passt die Tonlautstärke an die Geschwindigkeit des Tastenanschlags (Anschlag-Velocity) an. Damit bietet das Keyboard auch einen Teil der Ausdrucksmöglichkeiten eines akustischen Pianos.

Ändern der Anschlagempfindlichkeit

- 1. Drücken Sie FUNCTION.**
Dies zeigt die [FUNCTION]-Anzeige an.
- 2. Wählen Sie mit den Tasten < und > „Touch Response“.**
 - Zum Zurückschalten zur vorherigen Anzeige drücken Sie bitte die EXIT-Taste.



3. Ändern Sie mit dem Rad die Einstellung.

Die Anschlagdynamik-Einstellungen sind in der nachstehenden Tabelle beschrieben.

Einstellung (Displaytext)	Beschreibung
Aus (Off)	Anschlagdynamik deaktiviert. Die Tonlautstärke ist unabhängig von der Anschlag-Velocity konstant.
Leicht (Light)	Kraftvoller Sound auch bei leichtem Anschlag.
Normal (Normal)	Normale Anschlagdynamik.

- Nach dem Verstellen des Rads zum Wählen einer Option können Sie die getroffene Wahl auch mit den Tasten – und + ändern.
- Gleichzeitiges Drücken von – und + setzt die Einstellung auf ihre Anfangsvorgabe zurück.
- Zum Zurückschalten zur vorherigen Anzeige drücken Sie bitte die BACK-Taste.

4. Drücken Sie FUNCTION zum Schließen der Einstellanzeige.

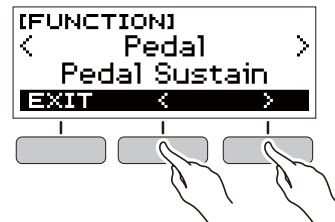
Benutzen eines Pedals

Mit einem Pedal können Noten beim Spielen verändert werden. Unter den Anfangsvorgaben ist das Pedal mit Sustain belegt, so dass es als Dämpferpedal verwendet werden kann.

- Eine Pedal-Einheit ist bei diesem Digital-Keyboard nicht inbegriffen. Bitte beschaffen Sie sie separat über Ihren Fachhändler.

Den Pedaleffekt wählen

- 1. Drücken Sie FUNCTION.**
Dies zeigt die [FUNCTION]-Anzeige an.
- 2. Wählen Sie mit den Tasten < und > „Pedal“.**
 - Zum Zurückschalten zur vorherigen Anzeige drücken Sie bitte die EXIT-Taste.



3. Wählen Sie mit dem Rad einen Pedaleffekt-Typ.

Wählbar sind die nachstehenden Pedaleffekte.

Einstellung (Displaytext)	Beschreibung
Pedal-Sustain (Pedal Sustain)	Durch Spielen von Noten bei gedrückt gehaltenem Pedal werden die Noten gehalten, auch wenn Sie die Tastaturtasten wieder freigeben.
Sostenuto (Sostenuto)	Wenn Sie Noten spielen und dann das Pedal betätigen, bevor Sie die Tastaturtasten wieder freigeben, werden die Noten gehalten.
Soft (Soft)	Wenn Sie das Pedal betätigen und Noten spielen, klingen die Noten etwas weicher.
Start/Stop (Start/Stop)	Das Pedal hat dieselben Funktionen wie die ►/■-Taste. Es kann zum Starten und Stoppen des Metronoms oder der Rhythmus-Wiedergabe verwendet werden.

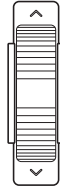
- Nach dem Verstellen des Rads zum Wählen einer Option können Sie die getroffene Wahl auch mit den Tasten – und + ändern.
- Gleichzeitiges Drücken von – und + setzt die Einstellung auf ihre Anfangsvorgabe zurück.
- Zum Zurückschalten zur vorherigen Anzeige drücken Sie bitte die BACK-Taste.

Benutzen des Pitchbend-Rads

Mit dem Pitchbend-Rad können Sie die Tonhöhe der Noten, die Sie spielen, gleitend anheben und absenken. Diese Funktion ermöglicht das Erzeugen von Choking-Effekten bei E-Gitarre und Bending-Effekten bei Saxophonnoten.

1. Spielen Sie mit der rechten Hand eine Note auf der Tastatur und verstellen Sie dabei mit der linken Hand das Pitchbend-Rad nach oben oder unten.

Wie stark die Note gebogen wird, richtet sich danach, wie weit Sie das Pitchbend-Rad verstellen.



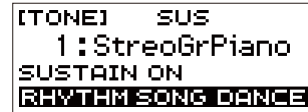
Benutzen der SUSTAIN-Taste

Bei aktiviertem Sustain werden die Noten beim Freigeben der Tastaturtasten länger gehalten.

1. Drücken Sie **SUSTAIN**.

Dies zeigt kurz „SUSTAIN ON“ an.

- „SUS“ oben im Display zeigt an, dass Sustain aktiviert ist.



2. Zum Stoppen von Sustain drücken Sie erneut **SUSTAIN**.

Ergänzen von Hall zu den Noten

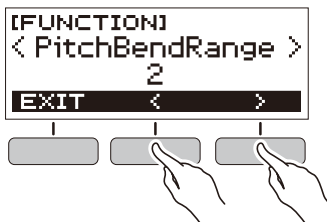
Mit dem nachstehenden Vorgehen können Sie Hall zu den von Ihnen gespielten Noten hinzufügen.

1. Drücken Sie **FUNCTION**.

Dies zeigt die [FUNCTION]-Anzeige an.

2. Wählen Sie mit den Tasten **<** und **>** „Reverb“.

- Zum Zurückschalten zur vorherigen Anzeige drücken Sie bitte die EXIT-Taste.



3. Verstellen Sie das Rad zum Einstellen des Pitchbend-Bereichs.

- Sie können einen Pitchbend-Bereich von 0 bis 12 einstellen.
- Nach dem Verstellen des Rads zum Wählen einer Option können Sie die getroffene Wahl auch mit den Tasten – und + ändern.
- Gleichzeitiges Drücken von – und + setzt die Einstellung auf ihre Anfangsvorgabe zurück.
- Zum Zurückschalten zur vorherigen Anzeige drücken Sie bitte die BACK-Taste.



3. Wählen Sie durch Verstellen des Rads den Halltyp.

Folgende Halltyp-Einstellungen sind verfügbar: Off, Room 1 bis 4, Hall 1 bis 4 und Stadium 1 und 2.

- Nach dem Verstellen des Rads zum Wählen einer Option können Sie die getroffene Wahl auch mit den Tasten – und + ändern.
- Gleichzeitiges Drücken von – und + setzt die Einstellung auf ihre Anfangsvorgabe zurück.
- Zum Zurückschalten zur vorherigen Anzeige drücken Sie bitte die BACK-Taste.



4. Drücken Sie **FUNCTION** zum Schließen der Einstellanzeige.

Ändern der Tonhöhe in Halbtonschritten (Transponieren)

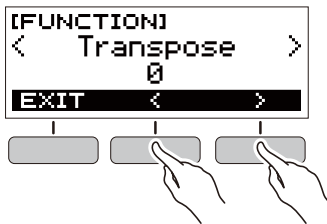
Durch Transponieren können Sie die Gesamtonhöhe des Digital-Keyboards in Halbtonschritten anheben und absenken. Mit dieser Funktion können Sie die Tonhöhe des Digital-Keyboards anheben und absenken, um ein mit schwieriger Tonhöhe geschriebenes Stück leichter spielen zu können oder die Tonhöhe besser an einen Sänger oder ein anderes Musikinstrument usw. anzupassen.

1. Drücken Sie **FUNCTION**.

Dies zeigt die [FUNCTION]-Anzeige an.

2. Wählen Sie mit den Tasten **<** und **>** „Transpose“.

- Zum Zurückschalten zur vorherigen Anzeige drücken Sie bitte die EXIT-Taste.



3. Ändern Sie mit dem Rad den Wert der Transponierung.

- Der Einstellbereich beträgt eine Oktave aufwärts (+12 Halbtöne) und abwärts (-12 Halbtöne).
- Nach dem Verstellen des Rads zum Wählen einer Option können Sie die getroffene Wahl auch mit den Tasten - und + ändern.
- Gleichzeitiges Drücken von - und + setzt die Einstellung auf ihre Anfangsvorgabe zurück.
- Zum Zurückschalten zur vorherigen Anzeige drücken Sie bitte die BACK-Taste.



Feinstimmen der Tonhöhe (Tuning)

Mit dem nachstehenden Vorgehen können Sie die Gesamtonhöhe des Digital-Keyboards durch Ändern der Frequenz von A4 in 0,1-Hz-Schritten anpassen.

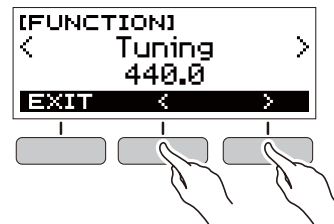


1. Drücken Sie **FUNCTION**.

Dies zeigt die [FUNCTION]-Anzeige an.

2. Wählen Sie mit den Tasten **<** und **>** „Tuning“.

- Zum Zurückschalten zur vorherigen Anzeige drücken Sie bitte die EXIT-Taste.



3. Verstellen Sie das Rad zum Feineinstellen der Tonhöhe.

- Sie können eine Frequenz im Bereich von 415,5 bis 465,9 Hz einstellen.
- Nach dem Verstellen des Rads zum Wählen einer Option können Sie die getroffene Wahl auch mit den Tasten - und + ändern.
- Gleichzeitiges Drücken von - und + setzt die Einstellung auf ihre Anfangsvorgabe zurück.
- Zum Zurückschalten zur vorherigen Anzeige drücken Sie bitte die BACK-Taste.



Speichern und Laden von Instrument-Einstellungen (MY SETUP)

Mit MY SETUP können sie das Setup (Klangfarbe, Rhythmus und andere Einstellungen) des Digital-Keyboards abspeichern. Ein gespeichertes Setup kann bei Bedarf zum Abspielen eines bestimmten Songs usw. wieder abgerufen werden.

Abspeichern in MY SETUP

1. Drücken Sie **MY SETUP**.

Dies zeigt die [MY SETUP]-Anzeige an.

2. Drücken Sie die **SAVE-Taste**.

Im Display erscheint jetzt „Sure?“. Es erscheint auch der Name der Haupteinstellung (TONE, RHYTHM, SONG, DANCE MUSIC).

- Zum Zurückschalten zur vorherigen Anzeige drücken Sie bitte die **BACK-Taste**.

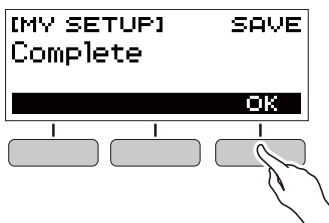


3. Drücken Sie die **YES-Taste**.

Dies speichert das aktuelle Setup in MY SETUP ab.

4. Wenn „Complete“ im Display erscheint, drücken Sie bitte die **OK-Taste**.

Dies schließt den Speichervorgang ab.



Speicherbare Einstellungen

In MY SETUP können die nachstehenden Gegenstände gespeichert werden.

- Die genutzte Funktion (Klangfarbe, Rhythmus, Song, Tanzmusik)
- Tempo
- Klangnummer
- Metronomtakt
- Metronom-Lautstärkepegel
- Sustain (Halten)
- Rhythmusnummer
- Muster
- FILL-IN
- Begleitung
- Songnummer
- Übungspart
- Zählung
- Klang-Sync
- Tanzmusik-Nummer
- Tanzmusik-Voice
- Transponierung
- Anschlagdynamik
- Hall
- Pedal
- Pitchbend-Bereich
- Intro/Ending
- Akkord-Eingabemodus
- Rhythmus-Lautstärkepegel
- Song-Lautstärkepegel
- Tanzmusik-Lautstärkepegel
- Stimmung

HINWEIS

- Falls Klang-Sync aktiviert ist, wenn Sie Einstellungen mit MY SETUP speichern, wird beim Abrufen aus MY SETUP die Hall-Einstellung von Klang-Sync wirksam, auch wenn Sie die Hall-Einstellung vor dem Speichern in MY SETUP geändert haben.

Abrufen aus MY SETUP

1. Drücken Sie **MY SETUP**.

Dies zeigt die [MY SETUP]-Anzeige an.

2. Drücken Sie die **LOAD**-Taste.

Im Display erscheint jetzt „Sure?“. Es erscheint auch der Name der Haupteinstellung (TONE, RHYTHM, SONG, DANCE MUSIC).

- Zum Zurückschalten zur vorherigen Anzeige drücken Sie bitte die BACK-Taste.

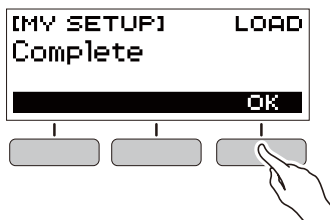


3. Drücken Sie die **YES**-Taste.

Dies ruft die gespeicherten Einstellungen ab.

4. Wenn „Complete“ im Display erscheint, drücken Sie bitte die **OK**-Taste.

Dies schließt den Abrufvorgang ab.



Aktivieren der MY SETUP-Einschaltfunktion

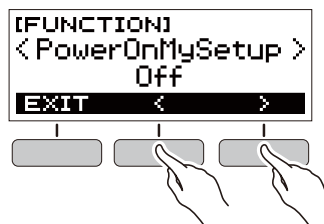
Verwenden Sie das nachstehende Vorgehen zum Aktivieren der MY SETUP-Einschaltfunktion, mit der bei jedem Einschalten des Digital-Keyboards die MY SETUP-Einstellungen aufgerufen werden.

1. Drücken Sie **FUNCTION**.

Dies zeigt die [FUNCTION]-Anzeige an.

2. Wählen Sie mit den Tasten **< und >** „PowerOnMySetup“.

- Zum Zurückschalten zur vorherigen Anzeige drücken Sie bitte die EXIT-Taste.



3. Wählen Sie durch Drehen des Rads nach rechts „On“.

- Nach dem Verstellen des Rads zum Wählen einer Option können Sie die getroffene Wahl auch mit den Tasten – und + ändern.
- Zum Zurückschalten zur vorherigen Anzeige drücken Sie bitte die BACK-Taste.



4. Drücken Sie **FUNCTION** zum Schließen der Einstellanzeige.

Abspielen eines vorinstallierten Songs

Songs

Bei diesem Digital-Keyboard bezeichnet der Begriff „Song“ ein Musikstück. Sie können die vorinstallierten Songs beliebig anhören oder zum Üben dazu mitspielen.

Wählen eines abzuspielenden Songs

Starten oder Stoppen der Songwiedergabe

1. Drücken Sie **HOME**.

Dies zeigt die Startanzeige an.

2. Drücken Sie die **SONG**-Taste.

Dies zeigt die aktuell gewählte Songnummer und den Songtitel an.



3. Verstellen Sie das Rad zum Wählen eines Songs.

- Nach dem Verstellen des Rads zum Wählen einer Option können Sie die getroffene Wahl auch mit den Tasten – und + ändern.
- Zum Zurückschalten zur vorherigen Anzeige drücken Sie bitte die BACK-Taste.



4. Drücken Sie **▶/■** zum Starten des Songs.

Dies zeigt die Nummer des aktuellen Takts und die Anzahl der Schläge im Takt im Display an.

- Wenn der Song Akkordinformationen erhält, erscheint auch ein Akkord im Display.



5. Zum Stoppen des Songs drücken Sie bitte erneut **▶/■**.



HINWEIS

- Wenn Sie die [SONG]-Anzeige aufrufen, während das Metronom, ein Rhythmus oder Tanzmusik wiedergegeben wird, stoppt der aktuell laufende Betrieb.

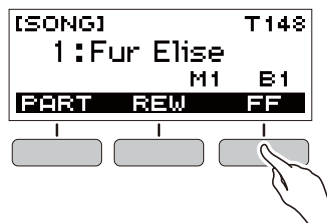
Vorwärtssprung und Rückwärtssprung

Zum Vorwärtsspringen und Rückwärtsspringen gehen Sie bitte wie nachstehend beschrieben vor.

■ Vorwärtssprung

Drücken Sie zum Vorwärtsspringen bei laufender Songwiedergabe die FF-Taste.

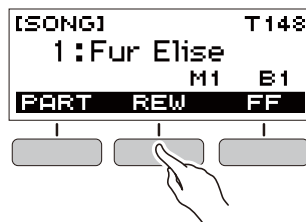
- Durch einmaliges Drücken der FF-Taste springt die Wiedergabe einen Takt vor und bei Gedrückthalten springt sie vor, bis Sie die Taste wieder loslassen.



■ Rückwärtssprung

Drücken Sie zum Rückwärtsspringen bei laufender Songwiedergabe die REW-Taste.

- Durch einmaliges Drücken der REW-Taste springt die Wiedergabe einen Takt zurück und bei Gedrückthalten springt sie zurück, bis Sie die Taste wieder loslassen.



Ändern des Tempos eines Songs (Geschwindigkeit)

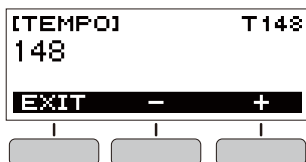
Mit dem folgenden Vorgehen können Sie das Tempo (Geschwindigkeit) ändern und die Wiedergabe zum Üben schwieriger Passagen usw. verlangsamen.

1. Wählen Sie bei angezeigter [SONG]-Anzeige den Song, dessen Tempo Sie ändern möchten, und drücken Sie dann **TEMPO**.

Dies zeigt die [TEMPO]-Anzeige an.

2. Ändern Sie mit dem Rad die Tempo-Einstellung.

- Sie können einen Tempowert im Bereich von 20 bis 255 einstellen.
- Sie können die Einstellung auch mit den Tasten – und + ändern. Drücken Sie Taste –, um das Tempo zu verlangsamen, oder Taste +, um es zu beschleunigen. Bei Gedrückthalten der betreffenden Taste wird der Einstellwert gescrollt.
- Zum Zurückkehren zur empfohlenen Einstellung für den aktuellen Song drücken Sie bitte – und + gleichzeitig.
- Ändern der Song-Nummer stellt den Song auch auf sein empfohlenes Tempo zurück.
- Zum Zurückschalten zur vorherigen Anzeige drücken Sie bitte die EXIT-Taste.



Einstellen des Song-Lautstärkepegels

Verwenden Sie das nachstehende Vorgehen zum Einstellen der Balance zwischen dem Lautstärkepegel der Songwiedergabe und der Lautstärke Ihres Spiels auf der Tastatur.

1. Drücken Sie **FUNCTION**.

Dies zeigt die [FUNCTION]-Anzeige an.

2. Wählen Sie mit den Tasten < und > „Song Volume“.

- Zum Zurückschalten zur vorherigen Anzeige drücken Sie bitte die EXIT-Taste.



3. Stellen Sie mit dem Rad den Lautstärkepegel ein.

- Sie können einen Lautstärkewert von 0 bis 127 einstellen.
- Nach dem Verstellen des Rads zum Wählen einer Option können Sie die getroffene Wahl auch mit den Tasten – und + ändern.
- Gleichzeitiges Drücken von – und + setzt die Einstellung auf ihre Anfangsvorgabe zurück.
- Zum Zurückschalten zur vorherigen Anzeige drücken Sie bitte die BACK-Taste.



4. Drücken Sie **FUNCTION** zum Schließen der Einstellanzeige.

Ändern der Keyboard-Klangfarbe bei laufender Songwiedergabe

1. Drücken Sie **HOME** bei laufender Songwiedergabe.

Die gewählte Klangnummer und der Instrumentname erscheinen im Display.

2. Verstellen Sie das Rad zum Wählen einer Klangfarbe.

- Informationen zu den Klangfarben finden Sie unter „Liste der Klangfarben“ (Seite DE-40).
- Nach dem Verstellen des Rads zum Wählen einer Option können Sie die getroffene Wahl auch mit den Tasten – und + ändern.
- Zum Zurückkehren zur ersten Klangfarbe in der Liste der Klangfarben drücken Sie bitte – und + gleichzeitig.
- Zum Zurückschalten zur vorherigen Anzeige drücken Sie bitte die BACK-Taste.

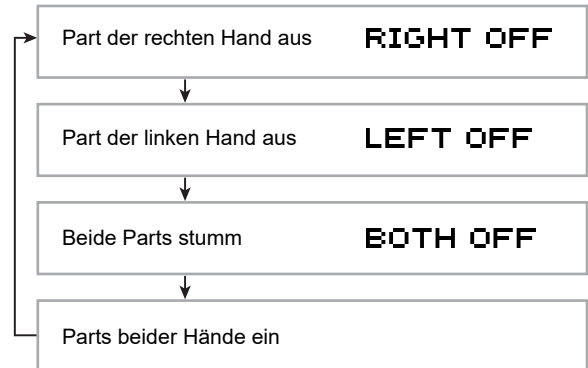


Üben eines Song-Parts

Sie können während der Song-Wiedergabe den Part der rechten Hand oder linken Hand abschalten und das Mitspielen zum anderen Part üben. Nutzen Sie dies, wenn Sie glauben, dass gleichzeitiges Spielen eines Songs mit beiden Händen für Sie anfangs noch zu schwierig ist.

1. Drücken Sie bei laufender oder gestoppter Wiedergabe eines Songs die **PART**-Taste.

Wiederholtes Drücken der PART-Taste schaltet wie unten gezeigt durch die Einstellungen.



Zuweisen der Song-Klangfarbe an die Tastatur (Klang-Sync)

Mit dem nachstehenden Vorgehen können Sie die Song-Klangfarbe der Tastatur zuweisen und selber mitspielen.

1. Halten Sie bei laufender oder gestoppter Wiedergabe eines Songs **FUNCTION** gedrückt.

Dies zeigt kurz „RECOMMENDED“ an und weist die Song-Klangfarbe der Tastatur zu.



2. Spielen Sie mit dem Song mit.

HINWEIS

- Klang-Sync wendet auch die Hall-Einstellung des Songs auf das Tastaturspiel an.
- Wenn Sie die Klangfarbeneinstellung ändern oder auf einen anderen Song wechseln, wird Klang-Sync automatisch deaktiviert.

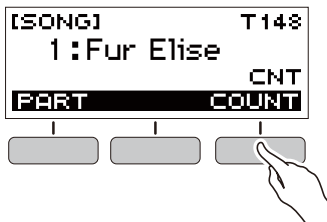
Wiedergeben einer mit dem Song synchronen Zählung

Sie können die Zählfunktion so konfigurieren, dass eine mit dem Song synchrone Zählung ertönt und vor dem Start eines Songs eine Vorzählung ausgegeben wird.

Wiedergeben einer Zählung

1. Drücken Sie bei gestopptem Song die COUNT-Taste.

Drücken Sie die Taste wiederholt, bis „CNT“ im Display erscheint.



2. Drücken Sie ►/■ zum Starten des Songs.

Daraufhin ertönt beim Abspielen des Songs eine Zählung.

- Zum Abschalten der Zählung stoppen Sie bitte den Song und drücken Sie dann wiederholt die COUNT-Taste, bis „CNT“ aus dem Display verschwindet.

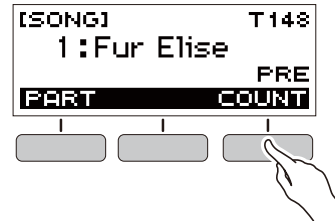
HINWEIS

- Während der Ausgabe einer Zählung wird der Takt bei der Wiedergabe eines Songs nicht angezeigt.

Wiedergeben einer Vorzählung

1. Drücken Sie bei gestopptem Song die COUNT-Taste.

Drücken Sie die Taste wiederholt, bis „PRE“ im Display erscheint.



2. Drücken Sie ►/■ zum Starten des Songs.

Dies lässt eine Vorzählung ertönen, anhand derer Sie bestimmen können, wann Sie mitzuspielen beginnen.

- Zum Abschalten der Vorzählung stoppen Sie bitte den Song und drücken Sie dann wiederholt die COUNT-Taste, bis „PRE“ aus dem Display verschwindet.

HINWEIS

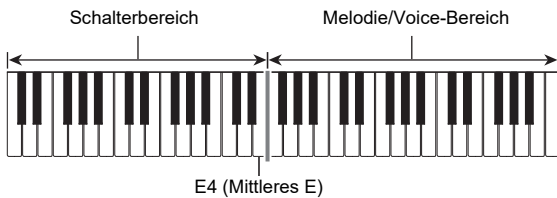
- Wenn Vorzählung aktiviert ist, wird der Takt bei der Wiedergabe eines Songs nicht angezeigt.

Wiedergabe im Tanzmusik-Modus

Tanzmusik-Modus

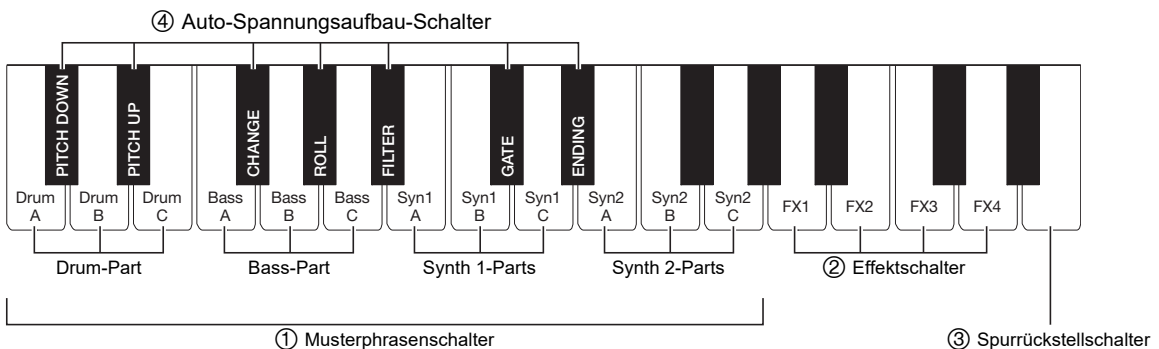
Im Tanzmusik-Modus können Sie durch Kombinieren von mehreren Musterphrasen-Typen und durch Auflegen von Effekten Tanzmusik kreieren. Sie können Musterphrasen aller Parts kombinieren, um Tanzmusik wie ein DJ darzubieten.

Durch Aufrufen des Tanzmusik-Modus (Seite DE-21) ändern sich die Funktionen der Tastaturtasten wie unten gezeigt.



Schalterbereich-Funktionen

Die Tasten im Schalterbereich der linken Hälfte haben die nachstehenden Funktionen.



① Musterphrasenschalter

Diese Schalter schalten die Musterphrase um und Musterphrasen ein und aus. Sie umfassen vier Parts: Drum, Bass, Synth 1 und Synth 2, denen jeweils drei verschiedene Musterphrasen zuweisbar sind.

② Effektschalter

Während ein Effektschalter gedrückt ist, wird der betreffende Effekt auf den gesamten Song aufgelegt. ([Verwenden von Effekten](#), Seite DE-23)

③ Spurrückstellschalter

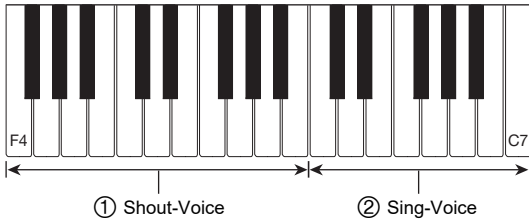
Drücken dieser Taste während der Wiedergabe eines Songs schaltet auf den Anfang der aktuellen Phrase zurück.

④ Auto-Spannungsaufbau-Schalter

Diese Tastaturtasten dienen zur Anwendung von Aufbau-Effekten, die typisch für Tanzmusik sind. ([Erzeugen von Performance-Spannung](#), Seite DE-24)

Funktionen der Melodie/Voice-Tastatur

Die rechte Melodie/Voice-Tastatur kann zum Spielen einer Melodie zusammen mit Wiedergabe eines Musters sowie zum Spielen von Voices mit der Voice-Funktion verwendet werden. (Verwenden einer Tanzmusik-Voice, Seite DE-23)



① Shout-Voice

Wenn Sie eine Tastaturtaste drücken, während die Tanzmusik-Voice-Einstellung aktiviert ist, spielt dies eine für Tanzmusik typische Voice.

② Sing-Voice

Wenn Sie eine Tastaturtaste drücken, während die Tanzmusik-Voice-Einstellung aktiviert ist, spielt dies eine Gesang ähnliche Voice.

HINWEIS

- Sing-Voice spielt die Voice weiter, bis Sie die Tastaturtaste freigeben.

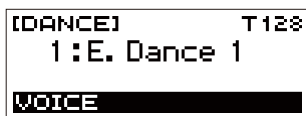
Spielen von Tanzmusik

1. Drücken Sie HOME.

Dies zeigt die Startanzeige an.

2. Drücken Sie die DANCE-Taste.

Dies zeigt Nummer und Namen der aktuell gewählten Tanzmusik an.



HINWEIS

- Wenn Sie den Tanzmusik-Modus aufrufen, während das Metronom oder ein Rhythmus wiedergegeben wird, stoppt der aktuell laufende Betrieb.

3. Verstellen Sie das Rad zum Wählen eines Songs.

- Nach dem Verstellen des Rads zum Wählen einer Option können Sie die getroffene Wahl auch mit den Tasten – und + ändern.
- Zum Zurückkehren zur ersten Tanzmusik-Nummer drücken Sie bitte gleichzeitig die Tasten – und +.
- Zum Zurückschalten zur vorherigen Anzeige drücken Sie bitte die BACK-Taste.



HINWEIS

- Eine Liste der Muster finden Sie in der „Tanzmusik-Modus-Liste“ (Seite DE-44).
- Ändern des Musters ändert normalerweise das Tempo auf die dem jeweiligen Muster zugewiesene Einstellung.

4. Drücken Sie eine Musterphrase-Basspart-Taste zum Starten der Basspart-Wiedergabe. Überlagern Sie als Nächstes Phrasen in folgender Reihenfolge: Drum-Part, Part Synth 1, Part Synth 2.

Dies startet das Basspart-Muster, gefolgt von den anderen Parts, die zwecks Spannungsaufbau der Reihe nach hinzugefügt werden.



HINWEIS

- Sie können die Musterwiedergabe auch durch Drücken von ►/■ starten oder stoppen.

5. Probieren Sie beim Spielen verschiedene Kombinationen aus, indem Sie die Phrasen von Parts ändern und Parts hinzufügen oder entfernen.

- Verwenden Sie die Effektschalter und Auto-Spannungsaufbau-Schalter zum Ändern von Mustern.
- Drücken einer Tastaturtaste, die zu einer aktuell laufenden Musterphrase gehört, stoppt die Phrase.

Ändern des Tanzmusik-Tempos

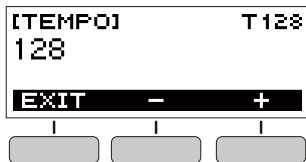
Über die Tempo-Einstellung können Sie das Tempo der Musterwiedergabe ändern.

1. Wählen Sie im Tanzmusik-Modus den Song, dessen Tempo Sie ändern möchten, und drücken Sie dann **TEMPO**.

Dies zeigt die [TEMPO]-Anzeige an.

2. Ändern Sie mit dem Rad die Tempo-Einstellung.

- Sie können einen Tempowert im Bereich von 20 bis 255 einstellen.
- Sie können die Einstellung auch mit den Tasten – und + ändern. Drücken Sie Taste –, um das Tempo zu verlangsamen, oder Taste +, um es zu beschleunigen. Bei Gedrückthalten der betreffenden Taste wird der Einstellwert gescrollt.
- Zum Zurückstellen auf die empfohlene Einstellung drücken Sie – und + bitte gleichzeitig.
- Ändern der Tanzmusik-Nummer stellt das Muster ebenfalls auf sein empfohlenes Tempo zurück.
- Zum Zurückschalten zur vorherigen Anzeige drücken Sie bitte die EXIT-Taste.



Ändern des Tanzmusik-Lautstärkepegels

1. Drücken Sie **FUNCTION**.

Dies zeigt die [FUNCTION]-Anzeige an.

2. Wählen Sie mit den Tasten < und > „Dance Volume“.

- Zum Zurückschalten zur vorherigen Anzeige drücken Sie bitte die EXIT-Taste.



3. Stellen Sie durch Verstellen des Rads den Tanzmusik-Lautstärkepegel ein.

- Sie können einen Lautstärkewert von 0 bis 127 einstellen.
- Nach dem Verstellen des Rads zum Wählen einer Option können Sie die getroffene Wahl auch mit den Tasten – und + ändern.
- Gleichzeitiges Drücken von – und + setzt die Einstellung auf ihre Anfangsvorgabe zurück.
- Zum Zurückschalten zur vorherigen Anzeige drücken Sie bitte die BACK-Taste.



4. Drücken Sie **FUNCTION** zum Schließen der Einstellanzeige.

Ändern der Keyboard-Klangfarbe bei laufender Tanzmusik-Wiedergabe

1. Drücken Sie **HOME** bei laufender Tanzmusik-Wiedergabe.

Die gewählte Klangnummer und der Instrumentname erscheinen im Display.

2. Verstellen Sie das Rad zum Wählen einer Klangfarbe.

- Informationen zu den Klangfarben finden Sie unter „Liste der Klangfarben“ (Seite DE-40).
- Nach dem Verstellen des Rads zum Wählen einer Option können Sie die getroffene Wahl auch mit den Tasten – und + ändern.
- Zum Zurückkehren zur ersten Klangfarbe in der Liste der Klangfarben drücken Sie bitte – und + gleichzeitig.
- Zum Zurückschalten zur vorherigen Anzeige drücken Sie bitte die BACK-Taste.



HINWEIS

- Wenn Sie die Klangfarben-Einstellung ändern, während die Tanzmusik-Voice-Einstellung (Seite DE-23) aktiviert ist, wechselt die Klangfarbe erst nach Deaktivieren der Tanzmusik-Voice-Einstellung.

Verwenden der empfohlenen Klangfarbe

1. Halten Sie im Tanzmusik-Modus **FUNCTION** gedrückt.

Dies zeigt kurz „RECOMMENDED“ an und weist die für das aktuell gewählte Muster empfohlene Klangfarbe zu.



HINWEIS

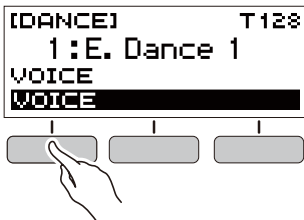
- Wenn Sie die Klangfarben-Einstellung ändern, während die Tanzmusik-Voice-Einstellung aktiviert ist, wechselt die Klangfarbe erst nach Deaktivieren der Tanzmusik-Voice-Einstellung.

Verwenden einer Tanzmusik-Voice

1. Halten Sie im Tanzmusik-Modus **VOICE** gedrückt.

Dies lässt „VOICE“ erscheinen, was anzeigt, dass die Melodie/Voice-Tastatur von der Melodie-Klangfarbe auf die Voice-Klangfarbe gewechselt hat.

- Zum Zurückkehren zur Melodie-Klangfarbe drücken Sie bitte erneut die VOICE-Taste.



HINWEIS

- Tanzmusik-Voices werden durch die Transponierungs- und Sustain-Einstellungen nicht beeinflusst.

Verwenden von Effekten

Drücken eines Effektschalters während der Wiedergabe eines Musters wendet auf den gesamten Song einen der nachstehend beschriebenen Effekte an.

Tastaturtaste	Funktion	Effekt, Beschreibung
FX1	MOD LPF*1	Beschneidet den Hochtonbereich des Klangs.
FX2	MOD HPF*2	Beschneidet den Tieftonbereich des Klangs.
FX3	FLANGER	Legt einen wellenartigen Anstiegseffekt auf den Klang auf.
FX4	LO-FI	Verringert die Auflösung des Tons.

*1 Modulation-Tiefpassfilter

*2 Modulation-Hochpassfilter

HINWEIS

- Das Display zeigt den Namen der betreffenden Funktion an, wenn ein Effekt aufgelegt ist.
- Ein Effekt bleibt aufgelegt, so lange Sie die betreffende Tastaturtaste gedrückt halten, und stoppt, wenn Sie die Taste wieder freigeben.
- Wie MOD LPF und MOD HPF aufgelegt werden, ist vom Tempo abhängig.
- Effekte wirken auf die Wiedergabe des Gesamtmusters und können nicht auf einzelne Spuren aufgelegt werden.

Erzeugen von Performance-Spannung

Während der laufenden Musterwiedergabe können Sie die Aufbaufunktion zum Einbringen von Tanzmusik-Effekten und Erzeugen von Spannung nutzen.

Funktions-name	Beschreibung	Bemerkungen
PITCH	Jedes Drücken einer Tastaturtaste ändert die Gesamthöhe des Songs. Drücken der PITCH DOWN-Taste senkt die Tonhöhe in Halbtönen ab und Drücken von PITCH UP hebt sie in Halbtönen an.	*1
CHANGE	Ändert spontan die Musterphrase des aktuellen Songs.	*1
ROLL	Schneidet einen Teil eines Songs heraus, wiederholt ihn und legt feine Vortragseffekte auf.	*2 *3
FILTER	Legt Effekte auf, die Noten dunkler (durch Beschneidung des Hochtonbereichs) oder heller (durch Beschneidung des Tieftonbereichs) klingen lassen.	*2 *3
GATE	Legt einen Effekt auf, der einen Song fein zerhackt.	*2 *3
ENDING	Beendet den aktuellen Song und legt dabei verschiedene Effekte auf.	*2 *3

*1 Je nach Part werden bestimmte Musterphrasen nicht verändert.

*2 Jedes Drücken einer Tastaturtaste bewirkt eine zufallsgesteuerte Änderung des aufgelegten Effekts. Die Effekte werden für eine feste Zeitdauer aufgelegt.

*3 Gibt bei aktiviertem Tanzmusik-Voice automatisch den Effekt zusammen mit der Voice-Klangfarbe wieder.

HINWEIS

- Der Ausführungszeitpunkt des Aufbaus liegt auf dem unmittelbar auf das Drücken einer Tastaturtaste folgenden Schlag.
- Effekte und die Aufbaufunktion können zwar gleichzeitig eingesetzt werden, möglicherweise stoppt aber der aktuell ausgeführte Effekt.
- Das Display zeigt den Namen der betreffenden Funktion an, wenn eine Aufbaufunktion verwendet wird.
- Wenn der ENDING-Effekt verwendet wird, stoppt die Tanzmusik-Wiedergabe nach Ende des Effekts.
- Wenn bei aufgelegtem ENDING-Effekt die Musterphrase geändert wird, wird die Wiedergabe nach Ende des Effekts ohne Unterbrechung mit nur dem neu gewählten Part fortgesetzt.

Wiedergabe mit Rhythmus-Backing

Mit dem Vorgehen dieses Abschnitts können Sie den gewünschten Rhythmus wählen und dann mit der linken Hand Akkorde spielen und automatisch eine passende Begleitung ergänzen lassen. Damit können Sie agieren, als ob Ihnen stets eine eigene Begleitgruppe zur Seite stünde.

HINWEIS

- Automatische Begleitungen bestehen aus den folgenden Parts (Instrumenten).
 - Rhythmus (Perkussion)
 - Bass (Bassinstrumente)
 - Melodie (andere Instrumente)
 Sie können wahlweise nur den Rhythmus-Part oder alle drei Parts gleichzeitig spielen lassen.

Rhythmus

Der Rhythmus-Part ist die Grundlage jeder automatischen Begleitung. Das Digital-Keyboard verfügt über eine breite Spanne an vorinstallierten Rhythmen, einschließlich 8-Beat und Walzer. Gehen Sie zum Spielen des Grundrhythmus-Parts nach der folgenden Anleitung vor.

Spielen eines Rhythmus

1. Drücken Sie HOME.

Dies zeigt die Startanzeige an.

2. Drücken Sie die RHYTHM-Taste.

Dies zeigt die [RHYTHM]-Anzeige an, in der Nummer und Name des aktuell gewählten Rhythmus angegeben sind.

```
[RHYTHM]      T120
  1: Straight 8Bt
VAR 1
PTRN FILL-IN ACMP
```

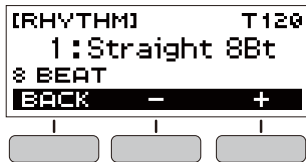
HINWEIS

- Wenn Sie den Rhythmus ändern, während das Metronom, ein Song oder der Tanzmusik-Modus wiedergeben wird, stoppt der aktuell laufende Betrieb.

3. Verstellen Sie das Rad zum Wählen eines Rhythmus.

Dies zeigt den Kategorienamen im Display an.

- Nähere Einzelheiten zu den Rhythmustypen finden Sie in der „Liste der Rhythmen“ (Seite DE-45).
- Nach dem Verstellen des Rads zum Wählen einer Option können Sie die getroffene Wahl auch mit den Tasten – und + ändern.
- Zum Zurückschalten zur vorherigen Anzeige drücken Sie bitte die BACK-Taste.



4. Drücken Sie ►/■.

Dies startet den Rhythmus und zeigt den Takt an.



5. Zum Stoppen des Rhythmus drücken Sie bitte erneut ►/■.

Ändern des Tempos eines Rhythmus

Mit dem nachstehenden Vorgehen können Sie das Tempo nach Bedarf anpassen.

1. Wählen Sie in der [RHYTHM]-Anzeige den Namen des Rhythmus, dessen Tempo Sie ändern möchten, und drücken Sie dann **TEMPO**.

Dies zeigt die [TEMPO]-Anzeige an.

2. Ändern Sie mit dem Rad die Tempo-Einstellung.

- Sie können einen Tempowert im Bereich von 20 bis 255 einstellen.
- Sie können die Einstellung auch mit den Tasten – und + ändern. Drücken Sie Taste –, um das Tempo zu verlangsamen, oder Taste +, um es zu beschleunigen. Bei Gedrückthalten der betreffenden Taste wird der Einstellwert gescrollt.
- Zum Zurückstellen auf die empfohlene Einstellung drücken Sie – und + bitte gleichzeitig.
- Zum Zurückschalten zur vorherigen Anzeige drücken Sie bitte die EXIT-Taste.



Ändern des Lautstärkepegels eines Rhythmus

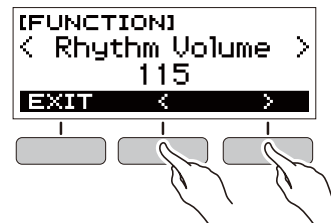
Verwenden Sie das nachstehende Vorgehen zum Einstellen der Balance zwischen dem Lautstärkepegel der Songwiedergabe und der Lautstärke Ihres Spiels auf der Tastatur.

1. Drücken Sie **FUNCTION**.

Dies zeigt die [FUNCTION]-Anzeige an.

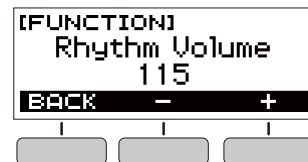
2. Wählen Sie mit den Tasten < und > „Rhythm Volume“.

- Zum Zurückschalten zur vorherigen Anzeige drücken Sie bitte die EXIT-Taste.



3. Stellen Sie mit dem Rad den Rhythmus-Lautstärkepegel ein.

- Sie können einen Lautstärkewert von 0 bis 127 einstellen.
- Nach dem Verstellen des Rads zum Wählen einer Option können Sie die getroffene Wahl auch mit den Tasten – und + ändern.
- Gleichzeitiges Drücken von – und + setzt die Einstellung auf ihre Anfangsvorgabe zurück.
- Zum Zurückschalten zur vorherigen Anzeige drücken Sie bitte die BACK-Taste.



4. Drücken Sie **FUNCTION** zum Schließen der Einstellanzeige.

Ändern der Keyboard-Klangfarbe bei laufender Rhythmus-Wiedergabe

1. Drücken Sie **HOME** bei laufender Rhythmus-Wiedergabe.

Die gewählte Klangnummer und der Instrumentname erscheinen im Display.

2. Verstellen Sie das Rad zum Wählen einer Klangfarbe.

- Informationen zu den Klangfarben finden Sie unter „Liste der Klangfarben“ (Seite DE-40).
- Nach dem Verstellen des Rads zum Wählen einer Option können Sie die getroffene Wahl auch mit den Tasten – und + ändern.
- Zum Zurückkehren zur ersten Klangfarbe in der Liste der Klangfarben drücken Sie bitte – und + gleichzeitig.
- Zum Zurückschalten zur vorherigen Anzeige drücken Sie bitte die BACK-Taste.



Verwenden von empfohlenen Rhythmus-Einstellungen

Mit dem nachstehenden Vorgehen können Sie die für ein bestimmtes Rhythmusmuster jeweils geeignetsten Klangfarben- und Tempo-Einstellungen verwenden.

1. Wählen Sie in der [RHYTHM]-Anzeige einen Rhythmusnamen und halten Sie dann **FUNCTION** gedrückt.

Dies zeigt kurz „RECOMMENDED“ an und konfiguriert die empfohlenen Rhythmus-Einstellungen.



Ändern des Rhythmusmusters

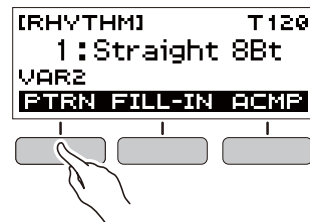
Mit dem nachstehenden Vorgehen können Sie Ihrem Rhythmusmuster mehr Lebendigkeit geben, indem Sie Intro- und Ending-Muster, Fill-In-Muster und Variationen von Basis-Rhythmusmustern spielen.

Zu jedem Muster der Begleitautomatik ist ein „Normalmuster“ und ein „Variationsmuster“ vorhanden. Damit können Sie ein von den Normalmustern abweichendes Muster spielen.

1. Drücken Sie im Rhythmusmodus die **PTRN-Taste**.

Im Display erscheint jetzt „VAR2“.

- Drücken Sie erneut die PTRN-Taste, um auf die „VAR1“-Anzeige zurückzuschalten.



2. Drücken Sie **▶/■**.

Dies startet den Rhythmus für das gewählte Muster.

- Wenn Sie während der Wiedergabe eines Rhythmus die PTRN-Taste drücken, ändert sich das Muster ab Anfang des folgenden Takts.



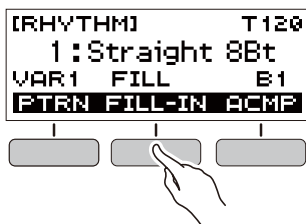
Einfügen einer Fill-In-Phrase

Ein „Fill-In“ ist eine kurze Phrase, die gespielt werden kann, wenn Sie einen Stimmungswechsel in einem Stück wünschen. Mit einem Fill-In können Sie eine Überleitung zwischen zwei Melodien schaffen oder einen Akzent setzen.

1. Drücken Sie bei laufender Wiedergabe eines Rhythmus die PTRN-Taste und wählen Sie dann ein Muster.
2. Drücken Sie die FILL-IN-Taste.

Bei bestimmten Mustern dauert das Fill-In bis zum Ende des Takts, in den es eingefügt wurde. Während der Wiedergabe eines Fill-Ins wird FILL angezeigt.

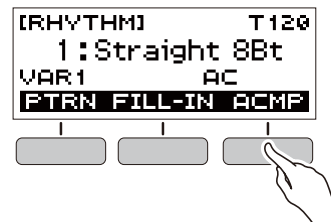
- Zum Fortsetzen des Fill-Ins bis in den nächsten Takt halten Sie bitte die FILL-IN-Taste gedrückt.
- Drücken der FILL-IN-Taste bei gestopptem Rhythmus fügt das Fill-In ein und lässt es abspielen, sobald die Wiedergabe eines Rhythmus startet. Wenn Sie in diesem Falle erneut die FILL-IN-Taste drücken, bevor die Rhythmus-Wiedergabe startet, wird das Fill-In wieder entfernt.



Anschlagen eines Akkords zum Spielen einer Rhythmus-Begleitung

Wenn Sie mit der linken Hand einen Akkord spielen, ergänzt die Begleitautomatik Bass- und Harmonie-Parts zum aktuell gewählten Rhythmus. Sie verfügen damit praktisch über eine abrufbereite eigene Backup-Gruppe.

1. Drücken Sie im Rhythmusmodus die ACMP-Taste.
Dies zeigt „AC“ im Display an und aktiviert die Akkordeingabe über die Begleitungstastatur (linke Seite).



2. Drücken Sie ►/■ zum Starten des Rhythmus.
3. Spielen Sie etwas auf der Begleitungstastatur.

Dies gibt die Instrumente des Bass-, Melodie- und anderer Nicht-Rhythmus-Parts wieder.

Begleitungstastatur



HINWEIS

- Wenn Sie bei gestoppter Rhythmus-Wiedergabe einen Akkord spielen, startet dies gleichzeitig damit auch den Rhythmus und die Begleitung.

4. Spielen Sie weitere Akkorde mit der linken Hand, während Sie mit der rechten Hand die Melodie spielen.
5. Drücken Sie erneut die ACMP-Taste, um die Begleitung zu stoppen.

Wählen eines Akkord-Griffmodus

Sie können zwischen den folgenden sechs Akkord-Griffmodi wählen.

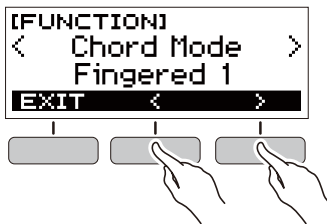
- CASIO CHORD
- FINGERED 1
- FINGERED 2
- FINGERED ON BASS
- FINGERED ASSIST
- FULL RANGE CHORD

1. Drücken Sie **FUNCTION**.

Dies zeigt die [FUNCTION]-Anzeige an.

2. Wählen Sie mit den Tasten **<** und **>** „Chord Mode“.

- Zum Zurückschalten zur vorherigen Anzeige drücken Sie bitte die EXIT-Taste.



3. Wählen Sie mit dem Rad einen Akkord-Griffmodus.

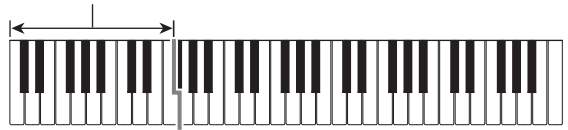
- Nach dem Verstellen des Rads zum Wählen einer Option können Sie die getroffene Wahl auch mit den Tasten – und + ändern.
- Zum Zurückschalten zur vorherigen Anzeige drücken Sie bitte die BACK-Taste.



■ CASIO CHORD

Mit CASIO CHORD können Sie vereinfachte Fingersätze zum Spielen der nachstehend beschriebenen vier Akkordtypen verwenden.

Begleitungstastatur



Akkordtyp	Beispiel
Dur-Akkorde Die Buchstaben über der Begleitungstastatur zeigen den Namen des Akkords an, mit dem die jeweilige Taste belegt ist. Alle Tasten der Begleitungstastatur, die mit dem gleichen Akkordnamen bezeichnet sind, spielen exakt denselben Akkord.	C (C-Dur)
Moll-Akkorde Drücken Sie die Taste, die dem Dur-Akkord entspricht, wobei Sie gleichzeitig rechts davon eine weitere Taste im Begleitungsbereich anschlagen.	Cm (C-Moll)
Septakkorde Drücken Sie die Taste, die dem Dur-Akkord entspricht, wobei Sie gleichzeitig rechts davon zwei weitere Tasten im Begleitungsbereich anschlagen.	C7 (C-Septakkord)
Moll-Septakkorde Drücken Sie die Taste, die dem Dur-Akkord entspricht, wobei Sie gleichzeitig rechts davon drei weitere Tasten im Begleitungsbereich anschlagen.	Cm7 (C-Moll-Septime)

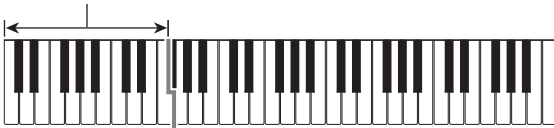
HINWEIS

- Beim Spielen eines Moll-, Sept- oder Moll-Septakkords auf der Begleitungstastatur spielt es keine Rolle, ob die zusätzlich angeschlagenen Tasten schwarz oder weiß sind.

■ FINGERED

Bei diesem Akkord-Griffmodus spielen Sie Akkorde auf der Begleitungstastatur mit den normalen Akkord-Fingersätzen. Denken Sie daran, dass bestimmte Akkorde auch über vereinfachte Fingersätze mit einer oder zwei Tasten gegriffen werden können. Näheres zu den greifbaren Akkordtypen und deren Fingersätzen finden Sie unter „Leitfaden zur Eingabe von Akkorden“ (Seite DE-46).

Begleitungstastatur



● FINGERED 1

Schlagen Sie die Noten des Akkords auf der Tastatur an.

● FINGERED 2

Im Unterschied zu FINGERED 1 können in diesem Modus keine Sexten eingegeben werden.

● FINGERED ON BASS

Schlagen Sie die Noten des Akkords auf der Tastatur an. Dieser Modus erlaubt die Eingabe von „Fraction“-Akkorden (bitonale Akkorde) mit der untersten Tastaturnote als Grundnote.

● FINGERED ASSIST

Zusätzlich zur FINGERED 1-Eingabe können Sie zum Spielen der drei Akkordtypen auch die nachstehenden Fingersätze verwenden.

Moll-Akkorde (Cm)	Eine Tastaturnote für die Grundnote und die nächste schwarze Taste links davon.
Septakkorde (C7)	Eine Tastaturnote für die Grundnote und die nächste weiße Taste links davon.
Moll-Septakkorde (Cm7)	Eine Tastaturnote für die Grundnote und die nächste schwarze Taste und weiße Taste links davon.

■ FULL RANGE CHORD

In diesem Akkord-Eingabemodus können Sie den gesamten Umfang der Tastatur zum Spielen von Akkorden und Melodie verwenden.

Begleitungstastatur / Melodietastatur



Einfügen eines Intros oder Endings

Mit dem nachstehenden Vorgehen können Sie ein Intro- oder Ending-Muster aus mehreren Takten einfügen.

1. Halten Sie im Rhythmusmodus die ACMP-Taste gedrückt.

Dies zeigt kurz „INTRO/ENDING ON“ und dann „INTRO>V1“ als aktuelles Muster an.

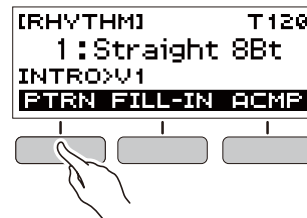
- Zum Deaktivieren von INTRO/ENDING und Anzeigen von „INTRO/ENDING OFF“ halten Sie bitte erneut die ACMP-Taste gedrückt.



2. Zum Ändern des Musters drücken Sie bitte die PTRN-Taste.

Wiederholtes Drücken der PTRN-Taste schaltet die Einstellung in folgender Reihenfolge weiter:

- „INTRO>V1“, „INTRO>V2“, „V1“, „V2“.
- „INTRO>V1“ und „INTRO>V2“ sind Muster mit Intros.
- „V1“ und „V2“ sind Abkürzungen für „VAR1“ und „VAR2“.



3. Drücken Sie ►/■ zum Starten der Rhythmus-Wiedergabe.

Wenn Sie ein Muster mit einem Intro gewählt haben, beginnt die Wiedergabe mit dem Intro und das Muster setzt ein, wenn das Intro beendet ist.

- Anstatt die Rhythmus-Wiedergabe mit ►/■ zu starten, können Sie auch mit der ACMP-Taste den „AC“-Indikator anzeigen. In diesem Falle startet das Spielen eines Akkords das Intro mit der Begleitung.
- Zum Stoppen eines Intros und Schalten auf Musterwiedergabe drücken Sie bitte die PTRN-Taste.
- Bitte beachten Sie, dass „INTRO>V1“ und „INTRO>V2“ nicht bei laufender Rhythmus-Wiedergabe wählbar sind.

4. Drücken Sie ►/■ an der Stelle, an der das Ending einsetzen soll.

Dies zeigt „ENDING“ im Display an. Das Ending wird abgespielt, wonach der Rhythmus stoppt.

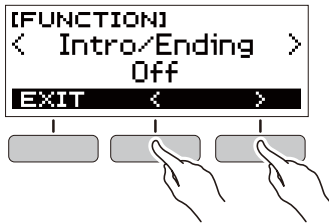
■ Vornehmen von Einstellungen in der [FUNCTION]-Anzeige

1. Drücken Sie **FUNCTION**.

Dies zeigt die [FUNCTION]-Anzeige an.

2. Wählen Sie mit den Tasten **<** und **>** „Intro/Ending“.

- Zum Zurückschalten zur vorherigen Anzeige drücken Sie bitte die EXIT-Taste.



3. Wählen Sie mit dem Rad „On“.

- Sie können die Einstellung auch mit den Tasten – und + ändern. Drücken von Taste – wählt „Off“ und Drücken von Taste + wählt „On“.
- Zum Zurückschalten zur vorherigen Anzeige drücken Sie bitte die BACK-Taste.



4. Drücken Sie **FUNCTION** zum Schließen der Einstellanzeige.

Verbinden mit externen Geräten



Verbinden mit einem Smartgerät (APP-Funktion)

Über die APP-Funktion können Sie das Digital-Keyboards mit einem Phone, Tablet oder anderen Smartgerät verbinden und die nachstehend beschriebenen Vorgänge ausführen.

- Mit einer App oder einem Smartgerät abgespielte Musikdaten mit der Klangquelle des Digital-Keyboards wiedergeben.
- Die Lernfunktionen einer App auf dem Smartgerät zum Spielen von Noten auf dem Digital-Keyboard verwenden.

! WICHTIG!

- **Deaktivieren Sie in den Einstellungen Ihres Smartgeräts die Datenkommunikation (Flugzeugmodus usw.).**
- **Verbinden Sie beim Verbinden eines Smartgerätes mit dem Digital-Keyboards die beiden Geräte nicht gleichzeitig über ein USB-Kabel und ein Audiokabel.**

■ Herunterladen der Smartgerät-App

Laden Sie von der CASIO Website die Chordana Play-App herunter und installieren Sie sie auf dem Smartgerät.

<https://support.casio.com/global/de/emi/manual/CT-S300/>

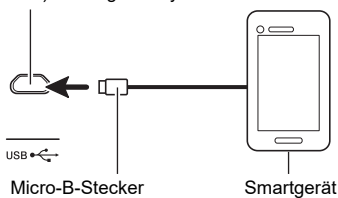


■ Verbinden des Digital-Keyboards mit einem Smartgerät

1. Installieren Sie gemäß „[Herunterladen der Smartgerät-App](#)“ (Seite [DE-30](#)) die App auf dem Smartgerät.
2. Verbinden Sie den USB-Port des Smartgeräts über ein handelsübliches USB-Kabel mit dem USB-Port des Digital-Keyboards.

- Wenn das Smartgerät mit dem Digital-Keyboard verbunden ist, kann die Smartgerät-App zur Bedienung verwendet werden. Näheres zur Bedienung finden Sie in der Benutzerdokumentation der App.

USB-Port (Micro-B) des Digital-Keyboards



Anschließen an einen Computer und Verwenden von MIDI

Sie können das Digital-Keyboard an einen Computer anschließen und MIDI-Daten zwischen den beiden Geräten austauschen. Sie können das Spiel auf dem Digital-Keyboard mit Musiksoftware auf dem Computer aufzeichnen und die Daten vom Computer zur Wiedergabe an das Digital-Keyboard senden.

■ Mindestsystemanforderungen an den Computer

Nachstehend sind die Mindestanforderungen genannt, die das Computersystem für das Senden und Empfangen von MIDI-Daten erfüllen muss. Bitte vergewissern Sie sich, dass der Computer diesen Bedingungen entspricht, bevor Sie das Digital-Keyboard anschließen.

● Unterstützte Betriebssysteme

Windows 7*¹

Windows 8.1*²

Windows 10*³

macOS (OS X / Mac OS X) 10.7, 10.8, 10.9, 10.10, 10.11, 10.12, 10.13, 10.14, 10.15

*1 Windows 7 (32 Bit, 64 Bit)

*2 Windows 8.1 (32 Bit, 64 Bit)

*3 Windows 10 (32 Bit, 64 Bit)

● USB-Port

! WICHTIG!

- Schließen Sie das Digital-Keyboard auf keinen Fall an einen Computer an, der unter einem anderen als einem der oben genannten Betriebssysteme läuft. Anderenfalls besteht die Möglichkeit, dass beim Computer eine Störung auftritt.

! HINWEIS

- Die neuesten Informationen über unterstützte Betriebssysteme finden Sie auf der Website unter der nachstehenden URL-Adresse bzw. dem QR-Code.
<https://support.casio.com/global/de/emi/manual/CT-S300/>



■ Anschließen an einen Computer

! WICHTIG!

- Bei falscher Anschlussweise kann der Austausch von Daten unmöglich sein. Befolgen Sie unbedingt die Schritte der nachstehenden Anleitung.

1. Schalten Sie das Digital-Keyboard aus und starten Sie dann den Computer.
 - Starten Sie noch nicht die Musiksoftware auf dem Computer!
 2. Schließen Sie das Digital-Keyboard über ein handelsübliches USB-Kabel an den Computer an.
 - Verwenden Sie ein USB-Kabel 2.0 oder 1.1 mit USB-Steckern Typ A auf Micro-B, das Datenkommunikation unterstützt.
 3. Schalten Sie das Digital-Keyboard ein.
 - Beim ersten Anschließen wird automatisch der für die Datenübertragung erforderliche Treiber auf den Computer installiert.
 4. Starten Sie die im Handel erhältliche Musiksoftware auf dem Computer.
 5. Wählen Sie in den Einstellungen der im Handel erhältlichen Musiksoftware auf dem Computer „CASIO USB-MIDI“ als MIDI-Gerät.
 - Näheres zum Wählen des MIDI-Geräts finden Sie in der Benutzerdokumentation der verwendeten Musiksoftware.
- ### ! WICHTIG!
- Bitte schalten Sie unbedingt das Digital-Keyboard ein, bevor Sie die Musiksoftware auf dem Computer starten.
 - Während der Wiedergabe eines Songs (Seite [DE-16](#)) ist das Senden/Empfangen von Daten nicht durchführbar.

HINWEIS

- Sobald die Verbindung erfolgreich hergestellt werden kann, können Sie das USB-Kabel angeschlossen lassen, wenn Sie den Computer und/oder das Digital-Keyboard ausschalten.
- Nähere Einzelheiten zu den technischen Daten und Anschlüssen bezüglich der MIDI-Datenkommunikation mit diesem Digital-Keyboard finden Sie im neuesten Support-Info auf der Website unter der nachstehenden URL bzw. dem QR-Code.
<https://support.casio.com/global/de/emi/manual/CT-S300/>

**Vornehmen von MIDI-Einstellungen**

Näheres zu den nachstehenden MIDI-Einstellungen finden Sie in der „Liste der Einstellpunkte“ (Seite DE-33).

- MIDI Out-Kanal
- MIDI Out-Oktavverschiebung
- MIDI Out-Velocity
- Local Control

Anschließen von Audiogeräten

Sie können das Digital-Keyboard an eine handelsübliche Stereoanlage oder einen Verstärker oder ein Aufnahmegerät anschließen. Sie können das Digital-Keyboard auch für Wiedergabe von einem tragbaren Audiospieler oder anderen Gerät verwenden und diese als Backing für das Spielen auf dem Keyboard nutzen.

Wiedergabe des Digital-Keyboards über ein externes Gerät

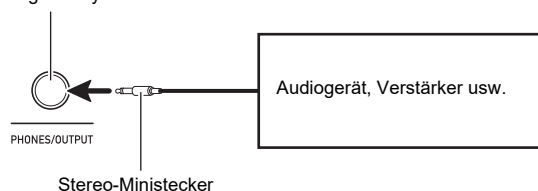
Bitte halten Sie für den Anschluss die geeigneten Anschlusskabel (im Fachhandel erhältlich) bereit.

- Das Anschlusskabel muss an einem Ende einen Stereo-Ministecker und am anderen Ende einen für die Eingangsbuchse des externen Geräts geeigneten Stecker besitzen.

WICHTIG!

- **Schalten Sie das externe Gerät und das Digital-Keyboard vor dem Anschließen aus. Reduzieren Sie vor dem Ein- und Ausschalten den Lautstärkepegel des Digital-Keyboards und von externen Geräten.**
- **Schalten Sie nach dem Anschließen zuerst das Digital-Keyboard und dann das externe Gerät ein.**
- **Falls die Digital-Keyboard-Noten bei der Wiedergabe über ein externes Audiogerät verzerrt klingen, reduzieren Sie bitte den Lautstärkepegel des Digital-Keyboards.**

PHONES/OUTPUT-Buchse (3,5-mm-Stereo-Minibuchse) des Digital-Keyboards

**Wiedergabe eines externen Geräts über das Digital-Keyboard**

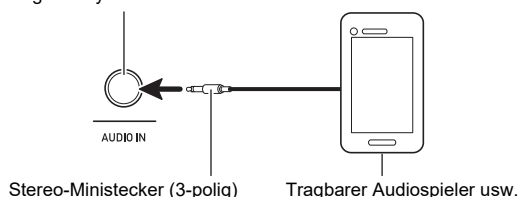
Bitte halten Sie für den Anschluss die geeigneten Anschlusskabel (im Fachhandel erhältlich) bereit.

- Das Anschlusskabel muss an einem Ende einen Stereo-Ministecker (3-polig) für den Anschluss an das Digital-Keyboard und am anderen Ende einen für die Ausgangsbuchse des externen Geräts geeigneten Stecker besitzen.
- Stellen Sie bei der Wiedergabe eines externen Geräts über das Digital-Keyboard die Lautstärke am externen Gerät ein. Sie können die Lautstärke in diesem Falle nicht mit dem Digital-Keyboard regeln.

WICHTIG!

- **Schalten Sie das Digital-Keyboard vor dem Anschließen aus. Reduzieren Sie vor dem Ein- und Ausschalten den Lautstärkepegel des Digital-Keyboards und von externen Geräten.**
- **Schalten Sie nach dem Anschließen zuerst das externe Gerät und dann das Digital-Keyboard ein.**
- **Falls die vom Digital-Keyboard wiedergegebenen externen Noten verzerrt klingen, senken Sie bitte den Lautstärkepegel des externen Geräts ab.**

AUDIO IN-Buchse (3,5-mm-Stereo-Minibuchse) des Digital-Keyboards



Vornehmen von Funktionseinstellungen

Vornehmen von Einstellungen

Gehen Sie zum Vornehmen von Einstellungen wie unten beschrieben vor.

1. Drücken Sie **FUNCTION**.

Dies zeigt die [FUNCTION]-Anzeige an.



2. Wählen Sie mit den Tasten **<** und **>** einen Einstellpunkt.

- Zum Zurückschalten zur vorherigen Anzeige drücken Sie bitte die EXIT-Taste.

3. Ändern Sie mit dem Rad die Einstellung.

- Nach dem Verstellen des Rads zum Wählen einer Option können Sie die getroffene Wahl auch mit den Tasten – und + ändern.
- Zum Zurückschalten zur vorherigen Anzeige drücken Sie bitte die BACK-Taste.

4. Drücken Sie **FUNCTION** zum Schließen der Einstellanzeige.

Liste der Einstellpunkte

Funktionsname	Beschreibung	Name im Display	Einstelloptionen
Transponierung	Erhöht oder senkt die Gesamtonhöhe in Halbtonschritten. Mit dieser Funktion können Sie die Tonhöhe des Keyboards anheben und absenken, um ein mit schwieriger Tonhöhe geschriebenes Stück leichter spielen zu können oder die Tonhöhe besser an einen Sänger oder ein anderes Musikinstrument usw. anzupassen.	Transpose	–12 bis 0 bis +12
Anschlagdynamik	Legt fest, wie sich die Lautstärke in Abhängigkeit von der Stärke des Tastenanschlags ändert.	Touch Response	Off, Light, Normal
Hall	Legt den Typ des aufzulegenden Halleffekts fest.	Reverb	Off, Room 1, Room 2, Room 3, Room 4, Hall 1, Hall 2, Hall 3, Hall 4, Stadium 1, Stadium 2
Pedal	Weist einem Pedal eine Dämpferfunktion zu. Das Pedal kann zum Halten von Noten und zum Auflegen anderer Effekte während einer Performance verwendet werden.	Pedal	Pedal Sustain, Sostenuto, Soft, Start/Stop
Pitchbend-Bereich	Zum Einstellen in Halbtonschritten, wie stark sich die Tonhöhe bei maximaler Verstellung des Pitchbend-Rads in eine der beiden Richtungen ändern soll.	PitchBendRange	0 bis 12
Intro/Ending	Weist ein beim Starten eines Rhythmus ertönendes Intro oder ein beim Stoppen des Rhythmus ertönendes Ending an.	Intro/Ending	Off, On
Akkordmodus	Legt den Akkord-Griffmodus fest.	Chord Mode	CASIO Chord, Fingered 1, Fingered 2, Fingered on Bass, Fingered Assist, Full Range Chord
Rhythmus-Lautstärke	Stellt den Rhythmus-Lautstärkepegel ein.	Rhythm Volume	0 bis 127
Songlautstärke	Stellt den Song-Lautstärkepegel ein.	Song Volume	0 bis 127

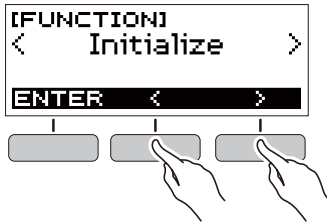
Funktionsname	Beschreibung	Name im Display	Einstelloptionen
Tanzmusik-Lautstärkepegel	Stellt den Tanzmusik-Lautstärkepegel ein.	Dance Volume	0 bis 127
Stimmung	Zum Feineinstellen der Gesamtonhöhe des Digital-Keyboards durch Ändern der Frequenz von A4 in 0,1-Hz-Schritten.	Tuning	415,5 bis 440,0 bis 465,9
MIDI Out-Kanal	Legt den Kanal für die Ausgabe von MIDI-Nachrichten fest.	MIDI Out Ch	1 bis 16
MIDI Out-Oktavverschiebung	Legt in Oktaveinheiten die Tonhöhennummer von Notennachrichten für MIDI Out fest.	MIDIOutOctShift	-3 bis 0 bis +3
MIDI Out-Velocity	Legt die Velocity der Noteneinsatz-Nachricht für MIDI Out fest.	MIDIOutVelocity	Off, 1 bis 127
Einschalt-Lautstärkepegel	Legt den Einschalt-Lautstärkepegel fest.	PowerOnVolume	1 bis 10
MY SETUP-Einschaltfunktion	Wenn aktiviert, nimmt MY SETUP beim Einschalten des Keyboards automatisch Einstellungen vor.	PowerOnMySetup	Off, On
Local Control	Wenn aktiviert, werden die Noten beim Spielen auf der Tastatur stummgeschaltet.	Local Control	Off, On
Ausschaltautomatik	Aktiviert/deaktiviert die Ausschaltautomatik.	Auto Power Off	Off, On
Batterien	Legt den verwendeten Batterietyp fest.	Battery	Alkaline, Ni-MH
LCD-Kontrast	Regelt den Display-Kontrast.	LCD Contrast	1 bis 12
Initialisieren	Setzt alle Einstellungen auf ihre Werksvorgaben zurück.	Initialize	
Versionsinfo	Zeigt Versionsinformationen an.	Version	

WICHTIG!

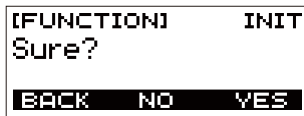
- Aus- und Wiedereinschalten des Stroms setzt die Klangfarbe und andere Einstellungen auf ihre Anfangsvorgaben (Seite DE-7) zurück.
- Die folgenden Einstellungen werden beibehalten, auch wenn der Strom ausgeschaltet wird.
 - MIDI Out-Kanal
 - MIDI Out-Oktavverschiebung
 - MIDI Out-Velocity
 - Startlautstärkepegel
 - MY SETUP-Start
 - Ausschaltautomatik
 - Batterietyp
 - LCD-Kontrast

Zurücksetzen der Einstellungen auf die anfänglichen Werksvorgaben

- 1. Drücken Sie **FUNCTION**.**
Dies zeigt die [FUNCTION]-Anzeige an.
- 2. Wählen Sie mit den Tasten **<** und **>** „Initialize“.**



- 3. Drücken Sie die **ENTER**-Taste.**
Im Display erscheint jetzt „Sure?“.

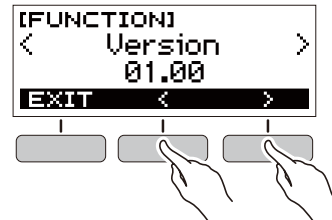


- 4. Drücken Sie die **YES**-Taste.**
Wenn die Initialisierung beendet ist, erscheint für einige Sekunden die Meldung „GOING TO RESTART“ im Display, wonach das Digital-Keyboard neu startet.



Kontrollieren der Versionsinformationen

- 1. Drücken Sie **FUNCTION**.**
Dies zeigt die [FUNCTION]-Anzeige an.
- 2. Wählen Sie mit den Tasten **<** und **>** „Version“.**
Dies zeigt die Versionsinformationen an.
 - Zum Zurückschalten zur vorherigen Anzeige drücken Sie bitte die **EXIT**-Taste.



- 3. Drücken Sie **FUNCTION** zum Beenden.**

Störungsbeseitigung

Symptom	Erforderliche Maßnahmen
Mitgeliefertes Zubehör	
Ich kann bestimmte Teile beim Auspacken nicht finden.	Bitte kontrollieren Sie das gesamte Verpackungsmaterial.
Stromversorgung	
Der Strom lässt sich nicht einschalten.	<ul style="list-style-type: none"> • Kontrollieren Sie den Netzadapteranschluss bzw. ob die Batterien korrekt ausgerichtet sind (Seite DE-4). • Ersetzen Sie die Batterien durch neue. Oder verwenden Sie den Netzadapter (Seite DE-4).
Das Digital-Keyboard gibt plötzlich ein lautes Geräusch aus und schaltet sich aus.	Ersetzen Sie die Batterien durch neue. Oder verwenden Sie den Netzadapter (Seite DE-4).
Das Digital-Keyboard schaltet sich nach circa 30 Minuten plötzlich aus.	Deaktivieren Sie die Ausschaltautomatik (Seite DE-8).
Display	
Das Display erlischt häufig oder flimmert.	Ersetzen Sie die Batterien durch neue. Oder verwenden Sie den Netzadapter (Seite DE-4).
Der Displayinhalt ist nur aus einem bestimmten Winkel sichtbar.	Dies ist durch die Produkteigenschaften des Digital-Keyboards bedingt. Es ist kein Anzeichen für eine Störung.
Klang	
Es geschieht nichts, wenn ich eine Tastaturtaste drücke.	<ul style="list-style-type: none"> • Passen Sie den Lautstärkepegel an (Seite DE-8). • Kontrollieren Sie, ob auf der Rückseite des Digital-Keyboards ein Stecker an die PHONES/OUTPUT-Buchse angeschlossen ist. • Schalten Sie das Digital-Keyboard versuchsweise aus und dann wieder ein (Seite DE-7), um die Einstellungen zu initialisieren.
Beim Spielen auf der Begleitungstastatur (linke Seite) geschieht nichts oder die Noten klingen nicht normal.	Drücken Sie die ACMP-Taste zum Deaktivieren der Akkordeingabe mit der Begleitungstastatur (Seite DE-27).
Es geschieht nichts, wenn ich die Begleitautomatik starte.	<ul style="list-style-type: none"> • Bei den Rhythmen 76 bis 77 erfolgt keine Wiedergabe, solange nicht ein Akkord auf der Tastatur gespielt wird. Spielen Sie versuchsweise einen Akkord (Seite DE-27). • Kontrollieren Sie den Rhythmus-Lautstärkepegel und passen Sie diesen an (Seite DE-25). • Schalten Sie das Digital-Keyboard versuchsweise aus und dann wieder ein (Seite DE-7), um die Einstellungen zu initialisieren.
Es geschieht nichts, wenn ich die Begleitautomatik eines Songs starte.	<ul style="list-style-type: none"> • Nach dem Drücken der Taste kann es eine Weile dauern, bis die Wiedergabe des Songs beginnt. Warten Sie, bis der Song startet. • Kontrollieren Sie den Lautstärkepegel des Songs und passen Sie diesen an (Seite DE-17). • Schalten Sie das Digital-Keyboard versuchsweise aus und dann wieder ein (Seite DE-7), um die Einstellungen zu initialisieren.
Das Metronom ertönt nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Kontrollieren Sie den Lautstärkepegel des Metronoms und passen Sie diesen an (Seite DE-9). • Schalten Sie das Digital-Keyboard versuchsweise aus und dann wieder ein (Seite DE-7), um die Einstellungen zu initialisieren.
Die Noten klingen weiter und stoppen nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie das Digital-Keyboard versuchsweise aus und dann wieder ein (Seite DE-7), um die Einstellungen zu initialisieren. • Ersetzen Sie die Batterien durch neue. Oder verwenden Sie den Netzadapter (Seite DE-4).
Der Ton mancher Noten bricht beim Spielen ab.	Die Noten werden gekappt, wenn die Anzahl der erzeugten Noten den Polyphonie-Maximalwert von 48 Stimmen (24 bei manchen Klangfarben) überschreitet. Dies ist kein Anzeichen für eine Störung.

Symptom	Erforderliche Maßnahmen
Der Lautstärkepegel oder die Klangfarbe, die ich eingestellt habe, hat sich geändert.	<ul style="list-style-type: none"> • Passen Sie den Lautstärkepegel an (Seite DE-8). • Schalten Sie das Digital-Keyboard versuchsweise aus und dann wieder ein (Seite DE-7), um die Einstellungen zu initialisieren. • Ersetzen Sie die Batterien durch neue. Oder verwenden Sie den Netzadapter (Seite DE-4).
Bei bestimmten Lautstärkepegeln und Klangfarben klingen Noten, die in einem der Tastaturbereiche gespielt werden, etwas anderes als Noten, die in einem der anderen Tastaturbereiche gespielt werden.	Dies ist durch die Systemeigenschaften bedingt und kein Hinweis auf ein Funktionsproblem.
Bei bestimmten Klangfarben ändern sich die Oktaven in den Endlagen der Tastatur nicht.	Dies ist durch die Systemeigenschaften bedingt und kein Hinweis auf ein Funktionsproblem.
Die Tonhöhe der Noten passt nicht zur Tonhöhe anderer Begleitinstrumente oder Noten klingen seltsam im Zusammenspiel mit anderen Instrumenten.	<ul style="list-style-type: none"> • Kontrollieren Sie die Einstellungen für Transponierung (Seite DE-13) und Feinstimmung (Seite DE-13) und passen Sie diese an. • Schalten Sie das Digital-Keyboard versuchsweise aus und dann wieder ein (Seite DE-7), um die Einstellungen zu initialisieren.
Der Hall von Noten scheint sich plötzlich zu verändern.	<ul style="list-style-type: none"> • Kontrollieren Sie die Hall-Einstellung (Seite DE-12) und passen Sie diese an. • Schalten Sie das Digital-Keyboard versuchsweise aus und dann wieder ein (Seite DE-7), um die Einstellungen zu initialisieren.
Anschließen an einen Computer	
Die MIDI-Datenübertragung funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Vergewissern Sie sich, dass das USB-Kabel an Digital-Keyboard und Computer angeschlossen ist und dass das richtige Gerät in den Einstellungen der Musiksoftware des Computers gewählt ist (Seite DE-31). • Schalten Sie das Digital-Keyboard aus und stoppen Sie die Musiksoftware auf dem Computer. Schalten Sie das Digital-Keyboard dann wieder ein und starten Sie die Musiksoftware auf dem Computer neu.

Technische Daten des Produkts

Modell	CT-S300
Tastatur	61 Tasten
Anschlagdynamik	2 Stufen, Aus
Max. Polyphonie	48 Noten
Klangfarben	
Preset-Klangfarben	400 Preset-Klangfarben (1 Stereo-Piano-Klangfarbe)
Effekte	Hall (10 Typen, Aus)
Metronom	
Schlag	Aus, 1 bis 16 Schläge
Tempo	20 bis 255
Songbank	
Preset-Songs	60 Songs
Part aus	Linke Hand, rechte Hand, beide Hände
Begleitautomatik	
Preset-Rhythmen	77 Typen
One-Touch-Presets	77 Typen
Sonstige	INTRO, ENDING; umschaltbarer Akkord-Eingabemodus
Tanzmusik-Modus	
Preset-Muster	50 Typen; Tanzmusik-Effekte
Demo-Wiedergabe	Geloopte Wiedergabe aller vorinstallierten Songbank-Songs (60 Songs)
Funktionslautstärke-Anpassung	Metronom, Rhythmus, Song, Tanzmusik

Andere Funktionen	
Transponierung	±1 Oktave (-12 bis 0 bis +12 Halbtöne)
Stimmung	A4 = 415,5 bis 465,9 Hz (Anfangsvorgabe: 440,0 Hz)
Pitchbend-Rad	0 bis 12 Halbtöne
MIDI	16-fach multitimbral, konform zu GM Level 1
APP-Funktion	
Unterstützte Geräte	iOS, Android (Anschluss an USB-Buchse)
Buchsen	
USB-Port	Micro-B
PEDAL-Buchse	Standardbuchse (6,3 mm) (Pedal Sustain, Sostenuto, Soft, Start/Stop)
PHONES/OUTPUT-Buchse	Stereo-Minibuchse (3,5 mm)
AUDIO IN-Buchse	Stereo-Minibuchse (3,5 mm)
	Eingangsimpedanz: 10 kΩ, Eingangsempfindlichkeit: 200 mV
Netzadapteranschluss	9,5 V Gleichspannung
Stromversorgung	2-Wege-Stromversorgung
Batterien	6 handelsübliche Alkalibatterien Größe AA oder aufladbare Nickel-Metallhydrid-Batterien Größe AA
Dauerbetrieb	Circa 19 Stunden (Alkalibatterien), circa 15 Stunden (aufladbare Nickel-Metallhydrid-Batterien)* Je nach Batterietyp, Art der Performance und Betriebsumgebung kann die tatsächliche Betriebsdauer kürzer sein.
Netzadapter	AD-E95100L (JEITA-Norm, mit vereinheitlichter Steckerpolarität)
Ausschaltautomatik	Nach circa 30 Minuten ohne Betrieb, ausschaltbar
Lautsprecher	13 cm × 6 cm (oval) × 2 (Ausgang: 2,5 W + 2,5 W)
Leistungsaufnahme	9,5 V --- 5,5 W
Abmessungen	93,0 (B) × 25,6 (T) × 7,3 (H) cm
Gewicht	Circa 3,3 kg (ohne Batterien)

* Messwerte bei Benutzung von eneloop-Batterien.
eneloop ist eine Marke von Panasonic Corporation.

- Änderungen der technischen Daten und des Designs ohne Vorankündigung vorbehalten.

Vorsichtsmaßnahmen zur Handhabung des Netzadapters

Modell: AD-E95100L

1. Lesen Sie diese Anleitungen.
2. Halten Sie diese Anleitungen zur Hand.
3. Beachten Sie alle Warnungen.
4. Befolgen Sie alle Anleitungen.
5. Benutzen Sie das Produkt nicht in Wassernähe.
6. Zum Reinigen nur ein trockenes Tuch verwenden.
7. Nicht nahe an Heizkörpern, Heißluftauslässen, Öfen und anderen Wärmequellen (einschließlich Verstärker) aufstellen.
8. Verwenden Sie ausschließlich die vom Hersteller genannten Anbaugeräte und Zubehörteile.
9. Lassen Sie Wartungsarbeiten ausschließlich von qualifiziertem Kundendienstpersonal ausführen. In den folgenden Fällen ist Kundendienst erforderlich: wenn das Produkt beschädigt ist, wenn das Netzkabel oder der Netzstecker beschädigt ist, wenn Flüssigkeit auf das Produkt verschüttet wurde, wenn ein Fremdkörper in das Produkt eingedrungen ist, wenn das Produkt Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt war, wenn das Produkt nicht normal funktioniert, wenn das Produkt fallen gelassen wurde.
10. Setzen Sie das Produkt keinen tropfenden oder spritzenden Flüssigkeiten aus. Stellen oder legen Sie keine Flüssigkeit enthaltenden Objekte auf das Produkt.
11. Stellen Sie sicher, dass die elektrische Last die Angaben auf dem Schild nicht überschreitet.
12. Stellen Sie sicher, dass der umgebende Bereich trocken ist, bevor Sie das Gerät an die Stromquelle anschließen.
13. Sorgen Sie dafür, dass das Produkt richtig ausgerichtet ist.
14. Ziehen Sie bei Gewittern und vor längerer Nichtbenutzung des Gerätes den Netzstecker.
15. Stellen Sie sicher, dass die Belüftungsöffnungen des Produkts nicht blockiert werden. Installieren Sie das Produkt gemäß Anleitung des Herstellers.
16. Verlegen Sie das Netzkabel so, dass es keinen Tritten ausgesetzt ist und nicht geknickt wird, insbesondere nahe an Steckern und Steckdosen oder am Austritt aus dem Produkt.
17. Der Netzadapter sollte an eine möglichst nahe am Produkt befindliche Netzsteckdose angeschlossen werden, damit in Notfällen sofort der Stecker gezogen werden kann.

Das unten gezeigte Symbol warnt davor, dass im Gehäuse des Produkts nicht isolierte gefährliche Spannungen vorliegen, durch die für den Benutzer Stromschlaggefahr bestehen kann.



Das unten gezeigte Symbol verweist auf das Vorhandensein wichtiger Anleitungen zu Betrieb und Wartung (Instandhaltung) in der Begleitdokumentation des Produkts.



Liste der Klangfarben

Nr.	Klangfarbenname	Programm- wechsel	Bankwahl MSB
PIANO			
1	STEREO GRAND PIANO	0	2
2	GRAND PIANO	0	1
3	BRIGHT PIANO	1	2
4	MODERN PIANO	1	3
5	DANCE PIANO	1	1
6	MELLOW PIANO	0	3
7	STRINGS PIANO	0	8
8	HONKY-TONK	3	2
9	OCTAVE PIANO	3	9
10	BASS/PIANO	0	9
11	ELEC.GRAND PIANO	2	2
12	MODERN E.G.PIANO	2	3
13	HARPSICHORD	6	2
14	HARPSICHORD & STRINGS	6	1
ELECTRIC PIANO			
15	ELEC.PIANO	4	2
16	FM E.PIANO	5	5
17	60'S E.PIANO	4	5
18	CHORUS E.PIANO 1	4	9
19	CHORUS E.PIANO 2	4	6
20	MODERN E.PIANO	5	2
21	SOFT E.PIANO	4	8
22	SYNTH-STR.E.PIANO	4	3
23	CLEAN E.PIANO	4	4
24	CLAVI 1	7	2
25	CLAVI 2	7	3
26	SOFT CLAVI	7	1
27	DETUNE CLAVI	7	8
28	SEQUENCE CLAVI	7	9
CHROMATIC PERC.			
29	VIBRAPHONE 1	11	2
30	VIBRAPHONE 2	11	1
31	SOFT VIBRAPHONE 1	11	3
32	SOFT VIBRAPHONE 2	11	4
33	MARIMBA	12	2
34	SOFT MARIMBA	12	1
35	CELESTA 1	8	2
36	CELESTA 2	8	1
37	GLOCKENSPIEL	9	2
38	MUSIC BOX 1	10	2
39	MUSIC BOX 2	10	1
40	XYLOPHONE	13	2
41	TUBULAR BELL	14	2
42	DULCIMER	15	2
ORGAN			
43	DRAWBAR ORGAN 1	16	2
44	DRAWBAR ORGAN 2	16	1
45	PERC.ORGAN 1	17	2
46	PERC.ORGAN 2	17	3
47	ELEC.ORGAN 1	16	8
48	ELEC.ORGAN 2	16	4
49	JAZZ ORGAN 1	17	4
50	JAZZ ORGAN 2	17	6
51	ROCK ORGAN 1	18	2
52	ROCK ORGAN 2	18	1
53	FULL DRAWBAR	16	9
54	CLICK ORGAN	18	7
55	8'ORGAN	17	5
56	CHURCH ORGAN 1	19	2
57	CHURCH ORGAN 2	19	3
58	CHAPEL ORGAN	19	8
59	THEATER ORGAN	19	6
60	REED ORGAN	20	2
61	ACCORDION	21	2
62	BANDONEON	23	2
63	HARMONICA 1	22	2
64	HARMONICA 2	22	8

Nr.	Klangfarbenname	Programm- wechsel	Bankwahl MSB
GUITAR			
65	NYLON STR.GUITAR	24	2
66	STEEL STR.GUITAR	25	2
67	12 STR.GUITAR	25	8
68	CHORUS STEEL GT	25	9
69	JAZZ GUITAR	26	2
70	OCT.JAZZ GUITAR	26	8
71	CLEAN GUITAR 1	27	2
72	CLEAN GUITAR 2	27	1
73	MUTE GUITAR	28	2
74	OVERDRIVE GUITAR	29	2
75	DISTORTION GUITAR	30	2
76	POWER DIST.GUITAR	30	5
77	FEEDBACK GUITAR	31	8
78	DIST.GUITAR & BASS	30	6
BASS			
79	ACOUSTIC BASS	32	2
80	FINGERED BASS	33	2
81	PICKED BASS	34	2
82	FRETLESS BASS	35	2
83	SLAP BASS	37	2
84	SAW SYNTH-BASS	38	2
85	SQUARE SYNTH-BASS	39	2
86	DIGI ROCK BASS	39	1
87	TRANCE BASS	38	4
88	SINE BASS	39	6
STR/ORCHESTRA			
89	VIOLIN	40	2
90	SLOW VIOLIN	40	8
91	VIOLA	41	2
92	CELLO	42	2
93	SLOW CELLO	42	1
94	CONTRABASS	43	2
95	VIOLIN & CELLO	40	3
96	CELLO SECTION	42	4
97	PIZZICATO STRINGS	45	2
98	HARP 1	46	2
99	HARP 2	46	1
100	CHORUS HARP	46	8
ENSEMBLE			
101	STRINGS	48	2
102	SLOW STRINGS	49	2
103	WIDE STRINGS	48	16
104	CHAMBER	48	3
105	OCTAVE STRINGS	48	32
106	STRINGS SFZ	48	8
107	TREMOLO STRINGS	49	1
108	FLUTE & STRINGS	49	3
109	CHOIR STRINGS	52	3
110	SYNTH-STRINGS 1	50	2
111	SYNTH-STRINGS 2	51	2
112	SYNTH-STRINGS 3	51	3
113	FAST SYNTH-STRINGS	50	3
114	CHOIR AAHS	52	2
115	VOICE DOO	53	2
116	SYNTH-VOICE	54	2
117	SYNTH-VOICE PAD	54	8
118	CHORUS SYNTH-VOICE	54	9
119	ORCHESTRA HIT 1	55	2
120	ORCHESTRA HIT 2	55	1
BRASS			
121	TRUMPET	56	2
122	MELLOW TRUMPET	56	8
123	TRUMPET SFZ	56	1
124	TROMBONE	57	2
125	TUBA	58	2
126	MUTE TRUMPET	59	2
127	FRENCH HORN	60	2

Nr.	Klangfarbenname	Programmwechsel	Bankwahl MSB
128	FRENCH HORN SECTION	60	1
129	BRASS	61	2
130	BRASS SECTION 1	61	3
131	BRASS SECTION 2	61	6
132	BRASS SECTION 3	61	7
133	MELLOW BRASS	61	1
134	HARD BRASS	61	5
135	BRASS SFZ	61	8
136	BRASS & STRINGS	61	4
137	SYNTH-BRASS 1	62	2
138	SYNTH-BRASS 2	63	2
139	ANALOG SYNTH-BRASS 1	62	8
140	ANALOG SYNTH-BRASS 2	62	9
REED/PIPE			
141	ALTO SAX 1	65	1
142	ALTO SAX 2	65	2
143	HARD A.SAX	65	3
144	BREATHY A.SAX	65	8
145	TENOR SAX	66	1
146	SOPRANO SAX 1	64	2
147	SOPRANO SAX 2	64	1
148	BARITONE SAX 1	67	2
149	BARITONE SAX 2	67	1
150	SAX SECTION	65	9
151	CLARINET	71	2
152	OBOE	68	2
153	SOLO OBOE	68	4
154	BASSOON	70	5
155	FLUTE 1	73	2
156	FLUTE 2	73	1
157	PURE FLUTE	73	8
158	PICCOLO	72	2
159	RECORDER	74	2
160	PAN FLUTE	75	2
161	BOTTLE BLOW 1	76	2
162	BOTTLE BLOW 2	76	1
163	WHISTLE	78	2
164	OCARINA	79	2
165	FLUTE & OBOE	73	3
SYNTH-LEAD			
166	SQUARE LEAD 1	80	2
167	SQUARE LEAD 2	80	3
168	SQUARE LEAD 3	80	1
169	SAW LEAD 1	81	2
170	SAW LEAD 2	81	1
171	SAW LEAD 3	81	5
172	MELLOW SAW LEAD	81	8
173	SQUARE PULSE LEAD	80	5
174	SEQUENCE SAW	81	9
175	SEQUENCE SINE	80	9
176	SINE LEAD	80	8
177	SS LEAD	81	3
178	SEQUENCE SQUARE	80	7
179	SEQUENCE PULSE	80	16
180	SLOW SAW LEAD	81	4
181	CALLIOPE	82	2
182	VENT LEAD	82	5
183	VENT SYNTH	82	1
184	CHIFF LEAD	83	2
185	SEQUENCE LEAD 1	83	5
186	SEQUENCE LEAD 2	83	3
187	VOICE LEAD	85	2
188	DISTORTION LEAD	84	8
189	CHARANG	84	2
190	CHURCH LEAD	85	4
191	SYNTH-VOICE LEAD	85	7
192	FIFTH LEAD	86	4
193	FIFTH SAW LEAD	86	2
194	FIFTH SQUARE LEAD	86	3
195	FIFTH SEQUENCE	86	1
196	BASS+LEAD	87	2

Nr.	Klangfarbenname	Programmwechsel	Bankwahl MSB
197	DANCE SQUARE LEAD	80	48
198	DANCE SYNC SQUARE LEAD	80	49
199	DANCE SAW LEAD	81	48
200	DANCE SYNC SAW LEAD	81	49
201	DANCE POLY SAW LEAD	81	50
202	DANCE SAW BASS	87	48
SYNTH-PAD			
203	FANTASY 1	88	2
204	FANTASY 2	88	3
205	WARM VOX	89	8
206	WARM PAD	89	2
207	SINE PAD	89	3
208	SOFT PAD	89	4
209	OLD TAPE PAD	89	6
210	POLYSYNTH 1	90	2
211	POLYSYNTH 2	90	1
212	POLY SAW	90	8
213	SPACE CHOIR	91	1
214	HEAVEN	91	2
215	SQUARE PAD	92	1
216	BOWED PAD	92	2
217	GLASS PAD	92	3
218	ETHNIC PAD	93	2
219	HARD METAL PAD	93	4
220	CHORUS PAD	94	1
221	HALO PAD	94	2
222	SWEEP PAD	95	2
223	RAIN DROP	96	2
224	SPACE VOICE	97	1
225	SOUND TRACK 1	97	2
226	SOUND TRACK 2	97	3
227	RAVE	97	8
228	CRYSTAL	98	2
229	CHORAL BELL	98	16
230	CELESTA PAD	99	1
231	ATMOSPHERE	99	2
232	BRIGHT BELL PAD	100	1
233	BRIGHTNESS	100	2
234	GOBLIN	101	2
235	ECHO PAD	102	2
236	ECHO DROP	102	3
237	POLY DROP	102	4
238	STAR THEME	103	2
239	SPACE PAD	103	8
240	DANCE SAW PAD	90	48
241	DANCE SQUARE PAD 1	90	49
242	DANCE SQUARE PAD 2	90	50
INDIAN			
243	SITAR 1	104	2
244	SITAR 2	104	3
245	TANPURA 1	104	32
246	TANPURA 2	104	33
247	HARMONIUM 1	20	32
248	HARMONIUM 2	20	33
249	SHANAI 1	111	2
250	SHANAI 2	111	3
251	SANTUR 1	15	3
252	SANTUR 2	15	4
253	TABLA	116	16
ETHNIC			
254	YANG QIN 1	15	8
255	YANG QIN 2	15	9
256	DI ZI	72	16
257	ZHENG	107	1
258	SHENG	109	8
259	SUO NA	111	32
260	XIAO	77	32
261	PI PA	105	32
262	BANJO	105	2
263	THUMB PIANO	108	2
264	STEEL DRUMS	114	2

Nr.	Klangfarbenname	Programmwechsel	Bankwahl MSB
265	RABAB	105	8
266	KOTO	107	2
GM TONES			
267	GM PIANO 1	0	0
268	GM PIANO 2	1	0
269	GM PIANO 3	2	0
270	GM HONKY-TONK	3	0
271	GM E.PIANO 1	4	0
272	GM E.PIANO 2	5	0
273	GM HARPSICHORD	6	0
274	GM CLAVI	7	0
275	GM CELESTA	8	0
276	GM GLOCKENSPIEL	9	0
277	GM MUSIC BOX	10	0
278	GM VIBRAPHONE	11	0
279	GM MARIMBA	12	0
280	GM XYLOPHONE	13	0
281	GM TUBULAR BELL	14	0
282	GM DULCIMER	15	0
283	GM ORGAN 1	16	0
284	GM ORGAN 2	17	0
285	GM ORGAN 3	18	0
286	GM PIPE ORGAN	19	0
287	GM REED ORGAN	20	0
288	GM ACCORDION	21	0
289	GM HARMONICA	22	0
290	GM BANDONEON	23	0
291	GM NYLON STR.GUITAR	24	0
292	GM STEEL STR.GUITAR	25	0
293	GM JAZZ GUITAR	26	0
294	GM CLEAN GUITAR	27	0
295	GM MUTE GUITAR	28	0
296	GM OVERDRIVE GUITAR	29	0
297	GM DISTORTION GUITAR	30	0
298	GM GUITAR HARMONICS	31	0
299	GM ACOUSTIC BASS	32	0
300	GM FINGERED BASS	33	0
301	GM PICKED BASS	34	0
302	GM FRETLESS BASS	35	0
303	GM SLAP BASS 1	36	0
304	GM SLAP BASS 2	37	0
305	GM SYNTH-BASS 1	38	0
306	GM SYNTH-BASS 2	39	0
307	GM VIOLIN	40	0
308	GM VIOLA	41	0
309	GM CELLO	42	0
310	GM CONTRABASS	43	0
311	GM TREMOLO STRINGS	44	0
312	GM PIZZICATO	45	0
313	GM HARP	46	0
314	GM TIMPANI	47	0
315	GM STRINGS 1	48	0
316	GM STRINGS 2	49	0
317	GM SYNTH-STRINGS 1	50	0
318	GM SYNTH-STRINGS 2	51	0
319	GM CHOIR AAHS	52	0
320	GM VOICE DOO	53	0
321	GM SYNTH-VOICE	54	0
322	GM ORCHESTRA HIT	55	0
323	GM TRUMPET	56	0
324	GM TROMBONE	57	0
325	GM TUBA	58	0
326	GM MUTE TRUMPET	59	0
327	GM FRENCH HORN	60	0
328	GM BRASS	61	0
329	GM SYNTH-BRASS 1	62	0
330	GM SYNTH-BRASS 2	63	0
331	GM SOPRANO SAX	64	0
332	GM ALTO SAX	65	0
333	GM TENOR SAX	66	0
334	GM BARITONE SAX	67	0

Nr.	Klangfarbenname	Programmwechsel	Bankwahl MSB
335	GM OBOE	68	0
336	GM ENGLISH HORN	69	0
337	GM BASSOON	70	0
338	GM CLARINET	71	0
339	GM PICCOLO	72	0
340	GM FLUTE	73	0
341	GM RECORDER	74	0
342	GM PAN FLUTE	75	0
343	GM BOTTLE BLOW	76	0
344	GM SHAKUHACHI	77	0
345	GM WHISTLE	78	0
346	GM OCARINA	79	0
347	GM SQUARE LEAD	80	0
348	GM SAW LEAD	81	0
349	GM CALLIOPE	82	0
350	GM CHIFF LEAD	83	0
351	GM CHARANG	84	0
352	GM VOICE LEAD	85	0
353	GM FIFTH LEAD	86	0
354	GM BASS+LEAD	87	0
355	GM FANTASY	88	0
356	GM WARM PAD	89	0
357	GM POLYSYNTH	90	0
358	GM SPACE CHOIR	91	0
359	GM BOWED GLASS	92	0
360	GM METAL PAD	93	0
361	GM HALO PAD	94	0
362	GM SWEEP PAD	95	0
363	GM RAIN DROP	96	0
364	GM SOUND TRACK	97	0
365	GM CRYSTAL	98	0
366	GM ATMOSPHERE	99	0
367	GM BRIGHTNESS	100	0
368	GM GOBLINS	101	0
369	GM ECHOES	102	0
370	GM SF	103	0
371	GM SITAR	104	0
372	GM BANJO	105	0
373	GM SHAMISEN	106	0
374	GM KOTO	107	0
375	GM THUMB PIANO	108	0
376	GM BAGPIPE	109	0
377	GM FIDDLE	110	0
378	GM SHANAI	111	0
379	GM TINKLE BELL	112	0
380	GM AGOGO	113	0
381	GM STEEL DRUMS	114	0
382	GM WOOD BLOCK	115	0
383	GM TAIKO	116	0
384	GM MELODIC TOM	117	0
385	GM SYNTH-DRUM	118	0
386	GM REVERSE CYMBAL	119	0
387	GM GUITAR FRET NOISE	120	0
388	GM BREATH NOISE	121	0
389	GM SEASHORE	122	0
390	GM BIRD	123	0
391	GM TELEPHONE	124	0
392	GM HELICOPTER	125	0
393	GM APPLAUSE	126	0
394	GM GUNSHOT	127	0
DRUM SET			
395	STANDARD SET 1	0	120
396	STANDARD SET 2	1	120
397	DANCE SET	29	120
398	BRUSH SET	40	120
399	ORCHESTRA SET	48	120
400	INDIAN SET	49	120

Schlagzeug-Sound-Liste

Tonhöhe	Noten-Nr.	DRUMS SET NAME					
		STANDARD SET 1	STANDARD SET 2	DANCE SET	BRUSH SET	ORCHESTRA SET	INDIAN SET
C-1	C-1	0					
D-1		1					
E-1	E-1	2					
F-1		3					
G-1	G-1	4					
A-1	A-1	5					
B-1	B-1	6					
C0		7					
D0	D0	8					
E0	E0	9					
F0	F0	10					
G0	G0	11					
A0	A0	12					
B0	B0	13					
C1		14					
D1	D1	15					
E1	E1	16					
F1	F1	17					
G1	G1	18					
A1	A1	19					
B1	B1	20					
C2		21					
D2	D2	22					
E2	E2	23					
F2	F2	24					
G2	G2	25					
A2	A2	26					
B2	B2	27					
C3		28					
D3	D3	29					
E3	E3	30					
F3	F3	31					
G3	G3	32					
A3	A3	33					
B3	B3	34					
C4		35					
D4	D4	36					
E4	E4	37					
F4	F4	38					
G4	G4	39					
A4	A4	40					
B4	B4	41					
C5		42					
D5	D5	43					
E5	E5	44					
F5	F5	45					
G5	G5	46					
A5	A5	47					
B5	B5	48					
C6		49					
D6	D6	50					
E6	E6	51					
F6	F6	52					
G6	G6	53					
A6	A6	54					
B6	B6	55					
C7		56					
D7	D7	57					
E7	E7	58					
F7	F7	59					
G7	G7	60					
A7	A7	61					
B7	B7	62					
C8		63					
D8	D8	64					
E8	E8	65					
F8	F8	66					
G8	G8	67					
A8	A8	68					
B8	B8	69					
C9		70					
D9	D9	71					
E9	E9	72					
F9	F9	73					
G9	G9	74					
		75					
		76					
		77					
		78					
		79					
		80					
		81					
		82					
		83					
		84					
		85					
		86					
		87					
		88					
		89					
		90					
		91					
		92					
		93					
		94					
		95					
		96					
		97					
		98					
		99					
		100					
		101					
		102					
		103					
		104					
		105					
		106					
		107					
		108					
		109					
		110					
		111					
		112					
		113					
		114					
		115					
		116					
		117					
		118					
		119					
		120					
		121					
		122					
		123					
		124					
		125					
		126					
		127					

• „◀“ gibt an, dass einer Taste die gleichen Klangfarben zugewiesen sind wie für STANDARD SET 1.

Songliste

Nr.	Titel
PIANO/CLASSICS	
1	FÜR ELISE
2	VALSE op.64 no.1 "PETIT CHIEN"
3	TURKISH MARCH (MOZART)
4	TRÄUMEREI
5	ETUDE op.10 no.3 "CHANSON DE L'ADIEU"
6	LIEBESTRÄUME no.3
7	NOCTURNE op.9 no.2 (CHOPIN)
8	CANON (PACHELBEL)
9	MARY HAD A LITTLE LAMB
10	LE CYGNE FROM "LE CARNAVAL DES ANIMAUX"
11	AIR FROM "SUITE no.3"
12	SPRING FROM "THE FOUR SEASONS"
13	HUNGARIAN DANCES no.5
14	MINUET IN G MAJOR
15	GAVOTTE (GOSSEC)
16	ARABESQUE (BURGMÜLLER)
17	DECK THE HALL
18	ODE TO JOY
19	AVE MARIA (GOUNOD)
20	PRELUDE op.28 no.7 (CHOPIN)
21	GOING HOME FROM "FROM THE NEW WORLD"
22	SONATA op.27 no.2 "MOONLIGHT" 1st Mov.
23	THE ENTERTAINER
24	FRÖHLICHER LANDMANN
25	LA CHEVALERESQUE
26	JESUS BLEIBET MEINE FREUDE
27	MARCH FROM "THE NUTCRACKER"
28	CHANSON DU TOREADOR FROM "CARMEN"
29	INVENTIONEN no.1
30	PRAELUDIUM no.1 (J.S.BACH)
EVENT	
31	SILENT NIGHT
32	JINGLE BELLS
33	WE WISH YOU A MERRY CHRISTMAS
34	JOY TO THE WORLD
35	O CHRISTMAS TREE
WORLD	
36	WHEN THE SAINTS GO MARCHING IN
37	GREENSLEEVES
38	ANNIE LAURIE
39	AMAZING GRACE
40	TWINKLE TWINKLE LITTLE STAR
41	GRANDFATHER'S CLOCK
42	ON TOP OF OLD SMOKEY
43	COME BIRDS
44	DID YOU EVER SEE A LASSIE?
45	DANNY BOY
46	MY BONNIE
47	HOME SWEET HOME
48	AURA LEE
49	ALOHA OE
50	LONDON BRIDGE
51	UNDER THE SPREADING CHESTNUT TREE
52	SIPPIN' CIDER THROUGH A STRAW
53	BEAUTIFUL DREAMER
54	MY DARLING CLEMENTINE
55	LITTLE BROWN JUG
56	YANKEE DOODLE
57	I'VE BEEN WORKING ON THE RAILROAD
58	OH! SUSANNA
59	TURKEY IN THE STRAW
60	FURUSATO

Tanzmusik-Modus-Liste

Nr.	Mustername
EDM	
1	ELECTRO DANCE 1
2	ELECTRO DANCE 2
3	ELECTRO DANCE 3
4	BIG BEAT TECHNO 1
5	BIG BEAT TECHNO 2
6	SPEED SHUFFLE 1
7	SPEED SHUFFLE 2
8	POP TRANCE 1
9	POP TRANCE 2
10	SLOW SOUL 1
11	DIGITAL SHUFFLE 1
12	DIGITAL SHUFFLE 2
13	POWER POP 1
14	POWER POP 2
15	POWER POP 3
16	NEO TRANCE 1
17	NEO TRANCE 2
18	HARD SHUFFLE 1
19	HARD SHUFFLE 2
20	ELECTRO BOUNCE 1
21	ELECTRO BOUNCE 2
22	POWER ELECTRO 1
23	POWER ELECTRO 2
24	ACID DANCE
25	POWER DANCE 1
26	POWER DANCE 2
27	FUTURE DANCE
28	DANCE RAGGA
29	ACID ELECTRO 1
30	ACID ELECTRO 2
31	HARD ELECTRO
32	ACID TECHNO 1
33	ACID TECHNO 2
34	FANTASTIC DANCE
35	FUTURE POP
HOUSE	
36	ELECTRIC POP
37	DIGITAL SHUFFLE 3
38	POP DANCE 1
39	POP DANCE 2
40	FUTURE HOUSE 1
41	FUTURE HOUSE 2
42	SPEED HOUSE 1
43	SPEED HOUSE 2
44	URBAN DANCE 1
45	URBAN DANCE 2
HIP-HOP	
46	DEEP SOUL 1
47	DEEP SOUL 2
48	SLOW SOUL 2
49	ELECTRO BOUNCE 3
50	ELECTRO RAGGA

Liste der Rhythmen

Nr.	Name des Rhythmus
8 BEAT	
1	STRAIGHT 8 BEAT
2	8 BEAT
16 BEAT	
3	16 BEAT
4	16 BEAT SHUFFLE 1
5	16 BEAT SHUFFLE 2
BALLAD	
6	MODERN BALLAD
7	16 BEAT BALLAD
8	POP BALLAD
9	6/8 BALLAD
DANCE	
10	EDM 1
11	EDM 2
12	DISCO POP
13	MODERN R&B
POPS	
14	POP
15	POP ROCK
16	60's SOUL
ROCK	
17	STRAIGHT ROCK
18	SHUFFLE ROCK
19	SLOW ROCK
20	ROCK WALTZ
JAZZ	
21	BIG BAND
22	SLOW SWING
23	JAZZ WALTZ
24	FOX TROT
EUROPEAN	
25	POLKA
26	WALTZ 1
27	SLOW WALTZ
28	VIENNESE WALTZ
29	FRENCH WALTZ
30	TANGO
31	MARCH 1
32	MARCH 2
LATIN	
33	BOSSA NOVA
34	SAMBA
35	MAMBO
36	RHUMBA
37	CHA-CHA-CHA
38	MERENGUE
39	BOLERO
40	SALSA
41	REGGAE
42	POP REGGAE
43	SKA
44	CUMBIA
INDIAN	
45	BHANGRA
46	DADRA
47	GARBA
48	KEHARWA
49	TEEN TAAL
50	DANDIYA

Nr.	Name des Rhythmus
51	BHAJAN
52	INDIAN POP 1
53	INDIAN POP 2
54	INDIAN POP 3
55	INDIAN POP 4
56	QAWWALI
57	KERALA
58	RAJASTHANI
WORLD	
AMERICAN	
59	COUNTRY BALLAD
60	BLUEGRASS
61	DIXIE
62	TEX-MEX
63	FAST GOSPEL
64	HAWAIIAN
EASTERN EUROPEAN	
65	RUSSIAN CHANSON
ARABIC	
66	ADANI
CHINESE	
67	JIANGNAN
68	DONGBEIYANGGE
69	JINGJU
70	HUANGMEIXI
71	MIAOZU
72	XINJIANG
INDONESIAN	
73	DANGDUT
VARIOUS	
74	CHRISTMAS WALTZ
75	STRING QUARTET
PIANO RHYTHMS	
76	ARPEGGIO
77	WALTZ 2

Leitfaden zur Eingabe von Akkorden

■ FINGERED 1-, FINGERED 2-Akkorde

C				
Cm				
Cdim				
Caug ^{*3}				
C ^b 5				
Csus4 ^{*3}				
Csus2 ^{*3}				
C7				
Cm7 ^{*3}				
CM7				
CmM7				
Cdim7 ^{*3}				
CdimM7				
C7 ^b 5 ^{*3}				
Cm7 ^b 5 ^{*3}				
CM7 ^b 5				
Caug7				
CaugM7				
C7sus4				
C6 ^{*1 *3}				
Cm6 ^{*2 *3}				

Cadd9	
Cmadd9	
C69 ^{*3}	
Cm69 ^{*3}	

*1 Bei FINGERED 2 als Am7 interpretiert.

*2 Bei FINGERED 2 als Am7^b5 interpretiert.

*3 Umkehrform in manchen Fällen nicht unterstützt.

*4 Diese Fingersätze sind spezielle Fingersätze zum Eingeben von Akkorden auf Digital-Keyboards und nicht zum Spielen auf einer normalen Tastatur geeignet.

■ FINGERED ON BASS, FULL RANGE CHORD























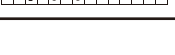
Zusätzlich zu den Akkorden, die mit FINGERED 1 und FINGERED 2 eingegeben werden können, werden auch die nachstehenden Akkorde erkannt.

$\frac{C\#}{C}$	$\frac{D}{C}$	$\frac{F}{C}$	$\frac{F\#}{C}$	$\frac{G}{C}$	$\frac{A^b}{C}$	$\frac{A}{C}$	$\frac{B^b}{C}$	$\frac{C\#m}{C}$	$\frac{Dm}{C}$	$\frac{Fm}{C}$
$\frac{F\#m}{C}$	$\frac{Gm}{C}$	$\frac{A^bm}{C}$	$\frac{Am}{C}$	$\frac{B^bm}{C}$	$\frac{Bm}{C}$	$\frac{C\#dim}{C}$	$\frac{Ddim}{C}$			
$\frac{Fdim}{C}$	$\frac{F\#dim}{C}$	$\frac{Gdim}{C}$	$\frac{A^bdim}{C}$	$\frac{Adim}{C}$	$\frac{Bdim}{C}$	$\frac{F7}{C}$	$\frac{A^b7}{C}$			
$\frac{Fm7}{C}$	$\frac{FM7}{C}$	$\frac{A^bM7}{C}$	$\frac{F\#m7^b5}{C}$	$\frac{Gm7}{C}$	$\frac{G7}{C}$	$\frac{A^badd9}{C}$				

HINWEIS

- Bei FINGERED ON BASS wird die unterste angeschlagene Note als die Grundnote interpretiert. Umkehrformen werden nicht unterstützt.
- Bei FULL RANGE CHORD wird ein Akkord als „Fraction“-Akkord interpretiert, wenn die unterste gegriffene Note einen bestimmten Abstand zur benachbarten Note aufweist.
- Im Unterschied zu FINGERED 1, 2 und FINGERED ON BASS müssen bei FULL RANGE CHORD mindestens drei Tasten angeschlagen werden, um einen Akkord zu bilden.

Akkordtabelle

*1 *2	C	C [#] /(D ^b)	D	(D [#])/E ^b	E	F
M						
m						
dim						
aug						
sus4						
sus2						
7						
m7						
M7						
m7 ^{b5}						
7 ^{b5}						
7sus4						
add9						
madd9						
mM7						
dim7						
6/9						
6						
m6						

*1 Grundton *2 Akkordtyp

- Da der Eingabebereich für Akkorde begrenzt ist, werden einige der oben gezeigten Akkorde von diesem Modell eventuell nicht unterstützt.

*1 \ *2	F#/(G \flat)	G	(G#)/A \flat	A	(A#)/B \flat	B
M						
m						
dim						
aug						
sus4						
sus2						
7						
m7						
M7						
m7 \flat 5						
7 \flat 5						
7sus4						
add9						
madd9						
mM7						
dim7						
69						
6						
m6						

*1 Grundton *2 Akkordtyp

- Da der Eingabebereich für Akkorde begrenzt ist, werden einige der oben gezeigten Akkorde von diesem Modell eventuell nicht unterstützt.

MIDI Implementation Chart

Function	Transmitted	Recognized	Remarks
Basic Channel Default Changed	1 1 - 16	1 - 16 1 - 16	
Mode Default Messages Altered	Mode 3 X * * * * * * * * * *	Mode 3 X * * * * * * * * * *	
Note Number True voice	0 - 127 * * * * * * * * * *	0 - 127 0 - 127 *1	
Velocity Note ON Note OFF	0 9nH v = 1 - 127 X 8nH v = 64	0 9nH v = 1 - 127 X 9nH v = 0, 8nH v = **	** : Kein Zusammenhang
After Touch Key's Ch's	X X	X O	
Pitch Bender	O	O	
Control Change 0 1 5 6, 38 7 10 11 64 65 66	O X X X *2 X X X *3 X X O *3	O O O O *2 O O O O O O	Bank select Modulation Portamento Time Data entry LSB/MSB Volume Pan Expression Hold 1 Portamento Switch Sostenuto

67 71 72 73 74 84 91 100, 101	Program Change True #	O *3 X O X X X X O *2	O O O O O O O *2	Soft pedal Filter resonance Release time Attack time Brightness Portamento Control Reverb send level RPN LSB/MSB
	Exclusive	O * * * * * * * * * *	O 0 - 127 O *2	
	System Common	X X X	X X X	
	System Real Time	X X	X X	
	Aux Messages	X X X X X X	O O X O O X	
	Remarks	*1: Von Klangfarbe abhängig. *2: Näheres über RPN und „System Exclusive Messages“ (systemexklusive Nachrichten) siehe MIDI-Implementierung auf https://support.casio.com/global/semi/manual/CT-S300/ *3: Entsprechend der Pedaleffekt-Einstellung.		

Mode 1 : OMNI ON, POLY
Mode 3 : OMNI OFF, POLY

Mode 2 : OMNI ON, MONO
Mode 4 : OMNI OFF, MONO

O : Yes
X : No

CASIO®